

www.moensheim.de



Amtsblatt auch online unter:
www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Enthüllung der Ortsinformationsstele	2
Verschiedenes	3
Amtliches	5
Freizeit, Bildung & Kultur	12
Kindergärten	12
Schulen	13
Aus anderen Ämtern	15
Bereitschaftsdienste	15
Kirchen	18
Vereine	22
Aus den Nachbargemeinden	28
Impressum	30
Was sonst noch interessiert	30
Anzeigen	31
Kino-Programm Weil der Stadt	32

Einladung zum



Weltgebetstag der Frauen

Gottes Schöpfung ist sehr gut!



2. März 2018 - 19.30 Uhr

Evangelische Kirche

Liturgie von Surinam

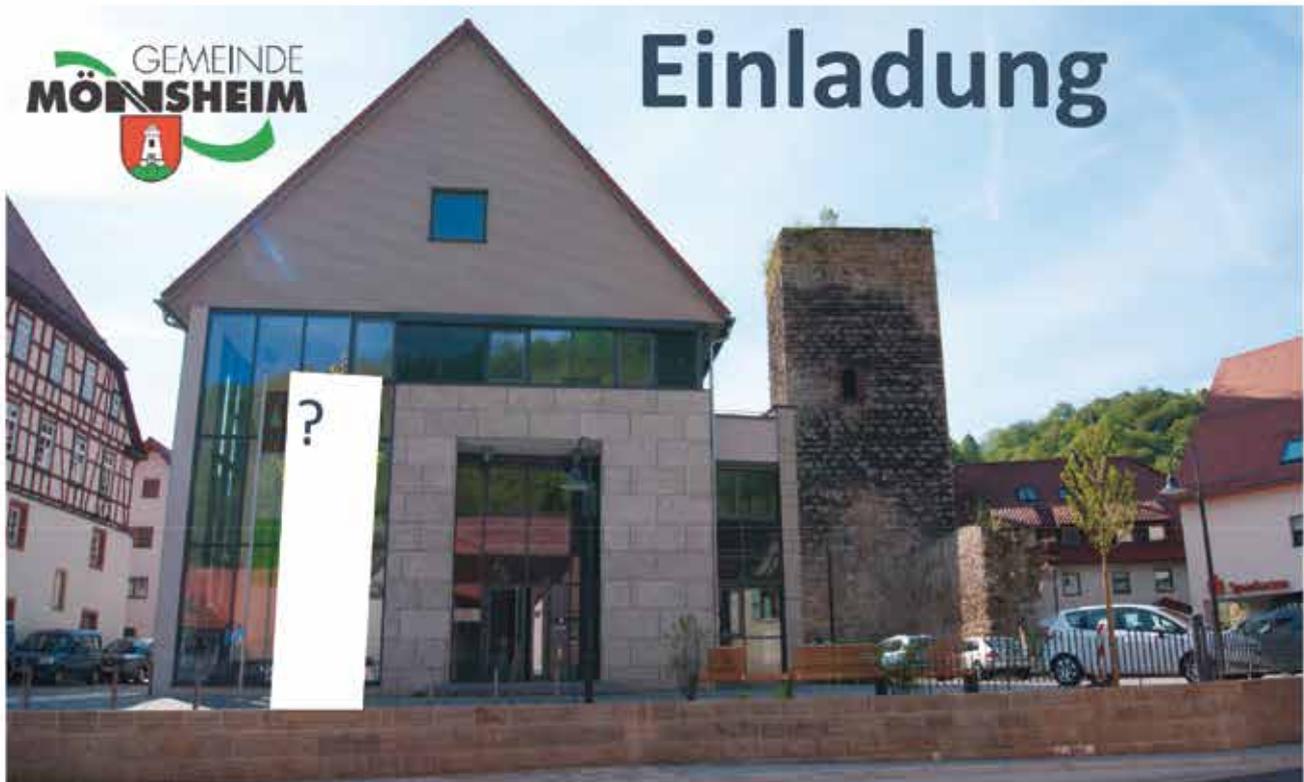


Abenteuer der Waldpiraten



Vorstellung Integrationsmanagerin

Mit
Kino-Programm
Weil der Stadt
auf Seite 32



**Zur feierlichen Enthüllung der Ortsinformationsstele am Rathaus,
am Montag, den 26. März 2018 um 16 Uhr**

Studierende der Hochschule für Gestaltung Pforzheim, Fachbereich Skulptur bei Prof Abraham David Christian und Vito Pace haben im Wintersemester 2014/15 Entwürfe für das Projekt „Ortsinformation Mönsheim“ erarbeitet. Dabei entstanden formal spannungsreiche Objekte und Stelen, die geeignet sind, die für den Ort relevanten feststehenden und aktuellen Informationen anzuzeigen. Der Mönsheimer Gemeinderat hat daraufhin beschlossen, das Werk von Stephanie Lindner zu realisieren.

Jetzt ist es soweit! Am **Montag, den 26. März 2018 um 16 Uhr** kann die von Stephanie Lindner entworfene Arbeit am Rathaus Mönsheim enthüllt werden. In Zusammenarbeit mit der örtlichen Schlosserei Peter Schietinger entstand das Werk, welches wir im Rahmen einer kleinen Feier enthüllen und der Öffentlichkeit übergeben möchten.

Dazu möchte ich Sie, auch im Namen von Stephanie Lindner, sehr herzlich einladen und würde mich freuen, Sie **vor dem Rathaus Mönsheim** begrüßen zu dürfen.

Thomas Fritsch
Bürgermeister



flamöwe
Monatlicher Lobpreisabend
in den evangelischen Kirchen
Flacht, Mönsheim und Weissach

Die evang. Kirchengemeinden und die CVJM's
Flacht – Mönsheim – Weissach

laden herzlich ein zum

Lob- und Gebetsabend

am Sonntag, 4. März 2018 um 20 Uhr
in der Evangelischen Kirche in Mönsheim

Wir werden miteinander singen, beten und auf einen Impuls hören.
Danach ist bei Getränken und Gebäck Gelegenheit zum Gespräch.

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.
Das Vorbereitungsteam

Radieschenfieber Figurentheater

Biblische Geschichten
mit Puppenspieler
Matthias Jungermann
für Kinder, Jugendliche
und Erwachsene



16. März 2018
19.00 Uhr
Alte Kelter Mönsheim

Eintritt frei – Spenden erbeten

Gefördert durch den Landesverband Freie Tanz- und Theaterschaffende Baden-Württemberg e.V. aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg



Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Frauenfrühstück
• MÖNSHEIM •



DIENSTAG, 6. MÄRZ 2018
9.00 UHR • ALTE KELTER

THEMA SÜSS BLEIBEN IN EINER
SAUREN UMGEBUNG
REFERENTIN NICOLA VOLLKOMMER

FÜR FRAUEN JEDEN ALTERS

EV. KIRCHENGEMEINDE MÖNSHEIM



Einladung
zum
Mönsheimer
Frauentreff

Wir möchten für **ALLE Mönsheimer Frauen** eine Gelegenheit schaffen, sich
2 - 3 mal im Jahr zu treffen, um einander kennen zu lernen.
Wir wollen uns Zeit nehmen, um einander zuzuhören, Erfahrungen
auszutauschen, Spaziergänge und kleine Ausflüge zu unternehmen.

Sind Sie neugierig geworden?
Wir treffen uns

am Samstag, den 17. März 2018 um 14.15 Uhr

Ende ca. 17.30 Uhr

Abfahrt vor der Alten Kelter

Wir wollen dieses Mal das Kaffeemühlenmuseum in Wiernsheim besuchen.
Damit wir besser planen können, bitten wir um eine Anmeldung bis
Montag, den 12. März unter Tel. 7108 oder per WhatsApp unter
0157-71492099.

Der Eintritt kostet 2,50€. Nach der Besichtigung gibt es noch die
Möglichkeit, sich bei Kaffee und leckerem Kuchen zu stärken.

Wer Lust hat, kann auch gerne laufen, wir organisieren die Rückfahrt. Bitte
bei Anmeldung angeben! Auch Frauen, die nur wenig oder gar kein
Deutsch sprechen, sind herzlich eingeladen. Wenn Sie jemanden kennen,
geben Sie diese Einladung bitte weiter.

Wer sind wir? Ein Team aus jüngeren und älteren Frauen,
Mönsheimerinnen und „Reingeschmeckte“.



Die Gemeinde Mönshheim sucht für die Kindertagesstätte Villa Kunterbunt zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. zum **01. September 2018**

Erzieher/innen für Krippe und Kindergarten mit Herz und Humor

(unbefristet bzw. zur Vertretung für Mutterschutz und Elternzeit)

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in Vollzeit (Teilzeitwünsche werden soweit als möglich berücksichtigt), bei der Sie Ihre Stärken und Fähigkeiten in die päd. Arbeit mit den Kindern einbringen können, die Möglichkeit der Weiterbildung und eine Vergütung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe S8a TVöD.

Sie haben eine anerkannte Erzieherausbildung mit Berufserfahrung, stehen motiviert vor dem Start ins Berufsleben oder haben eine berufliche Anerkennung nach §7 KitaG. Sie begleiten engagiert und verantwortungsvoll, die Ihnen anvertrauten Kinder, arbeiten gerne im Team und pflegen einen freundlichen und wertschätzenden Umgang mit Kindern und Eltern.

Wenn Sie gerne Ihren Arbeitstag mit Kindern verbringen und deren Entwicklungsschritte begleiten wollen, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie bitte schriftlich an die KiTa Villa Kunterbunt, Grenzbachstraße 1, 71297 Mönshheim oder per E-Mail an kigavillakunterbunt@online.de richten. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Leiterin der Villa Kunterbunt, Heike Golderer unter Tel.: 07044-7744.

Abschiedsgruß Dorothea Hecker

Nach elfeinhalb Jahren PowerKids möchte ich mich verabschieden. Ich freue mich, die Leitung der Spielgruppe an Frau Ute Bezler-Flattich (Sozialpädagogin aus Iptingen) abzugeben. Gemeinsam mit Frau Katja Ostermann werden die Kinder bei PowerKids weiterhin liebevoll und kompetent betreut. Ich möchte mich bedanken bei der Gemeinde Mönshheim für die Unterstützung beim Aufbau der Spielgruppe und die jahrelange gute Zusammenarbeit. Bei Katja Ostermann für die fünfjährige gute Zusammenarbeit. Bei allen Eltern, die mir ihr Kind anvertraut haben. Bei allen Kindern für die Zuneigung und die Freude, die wir miteinander teilen durften.

Alles Liebe wünscht euch eure Dorothea Hecker



Vorstellung Mariella Look

Seit Januar bin ich als Integrationsmanagerin von miteinanderleben e.V. für Mönshheim und Wiernsheim zuständig. Ich betreue in dieser Funktion alle diejenigen, die hier momentan in der Anschlussunterkunft leben. Dabei bin ich Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Integration, das heißt zum Beispiel Sprachkurse, Schul- und Kita-Anmeldung, Kostenübernahme, Korrespondenz mit Ämtern und Behörden, das Aufnehmen von Ausbildung oder Arbeit sowie soziale Anliegen. Das Ziel meiner Arbeit ist es, die Menschen bei dem Weg in ein eigenständiges Leben zu unterstützen.



Kurz zu meiner Person:
Ich habe in Jena Kulturgeschichte und Politikwissenschaft studiert und arbeite bereits seit 2010 mit Geflüchteten im In- und Ausland. Hier war ich in verschiedenen Bereichen tätig, unter anderem in der Rechtsberatung und Sprachvermittlung. Ursprünglich aus Braunschweig kommend, wollte ich gerne in dieser Region leben, da sie mir sehr gut gefällt und ein Teil meiner Familie hier lebt.



Die Gemeinde Mönshheim
und die Freiwillige Feuerwehr trauern um

Wolfgang Müller

der am Mittwoch, den 21. Februar 2018
im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Herr Müller war von 1989–1994 Mitglied des Gemeinderates Mönshheim. In der Zeit als Gemeinderat stellte er sich uneigennützig in den Dienst der Gemeinde. Über 40 Jahre war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Mönshheim.

Die Gemeinde Mönshheim hat mit Wolfgang Müller einen treuen Wegbegleiter und ehrenamtlich engagierten Bürger verloren. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere tief empfundene Anteilnahme und unser aufrichtiges Mitgefühl gelten seiner Ehefrau, seinen Kindern sowie allen Hinterbliebenen.

*Für den Gemeinderat und
die Gemeindeverwaltung*

*Thomas Fritsch
Bürgermeister*

für die Freiwillige Feuerwehr

*Oliver Pfrommer
Kommandant*

Amtliches

Gemeinde Mönsheim

Pflegeschnitt für Hecken rund um Mönsheim

Landschaftserhaltungsverband wacht über Umsetzung

„Auf den Stock gesetzt“ werden derzeit zahlreiche Hecken und Feldgehölze rund um Mönsheim. Dieser gezielte Rückschnitt auf 20 bis 40 Zentimeter über dem Boden, der nur während der Vegetationsruhezeit zwischen Oktober und März erfolgen darf und ein verstärktes Ausschlagen bewirkt, verlängert die Lebensdauer der Hecken um viele Jahre - und sorgt so für den dauerhaften Erhalt der für das Heckengäu typischen und auch namensgebenden Pflanzen.

Junglandwirt Simon Bäuerle aus Wiernsheim, den die Gemeinde Mönsheim mit einem ersten Teil der Pflegemaßnahmen beauftragt hat, folgt dabei einem umfangreichen, auf mehrere Jahre angelegten Konzept: Er orientiert sich an Karten, in die die einzelnen Pflegezonen, die Standorte der diversen Heckenarten (es wird unterschieden nach Mittel- und Hochhecken, Baumhecken und Feldgehölzen), die jeweiligen Pflegemaßnahmen sowie der geschätzte Zeitaufwand eingetragen sind. Und an diese Vorgaben hält er sich penibel.

„Zusammengetragen wurden diese Daten an der Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg im Rahmen einer Bachelorarbeit“, berichtet Elisa Bienzle, stellvertretende Geschäftsführerin des Landschaftserhaltungsverbandes Enzkreis (kurz: LEV), der das Pflegeprojekt fachlich und organisatorisch betreut. Angeregt hatte die Bachelorarbeit ursprünglich ein Mönsheimer Bürger: Andreas Wochele, vor Jahren ebenfalls Absolvent in Rottenburg. Er war es auch, der den Kontakt zwischen der Hochschule und dem Mönsheimer Bürgermeister Thomas Fritsch herstellte.

„Bei der Gemeinde rannte er mit der Idee, bei der Heckenpflege einem ökologisch durchdachten, nachhaltigen Konzept zu folgen, offene Türen ein. Ähnliche Anregungen hatte es auch schon aus der Bevölkerung gegeben“, so Bienzle weiter. Der Schultes konnte den Gemeinderat für das Projekt gewinnen: Das Gremium hat Ende vergangenen Jahres grünes Licht für den Start der Pflegemaßnahmen gegeben. Die Gemeinde Mönsheim finanziert demnach die Umsetzung des Heckenpflegekonzepts aus Haushaltsmitteln und stellt einen Antrag bei der Unteren Naturschutzbehörde des Enzkreises auf Erstattung von 50 Prozent der Kosten nach der Landschaftspflegegerichtlinie, beschreibt Fritsch das Procedere.

Dieses „Mönsheimer Modell“ dürfe gern Vorbildwirkung haben, meint Vize-Landrat Wolfgang Herz, zu dessen Dezernat auch der Landschaftsschutz gehört: „Immerhin zwei Drittel der Kreisfläche stehen unter Schutz, und wir würden uns freuen, wenn weitere Gemeinden gemeinsam mit dem Landschaftserhaltungsverband das Thema Heckenpflege nachhaltig angehen und ebenfalls ein entsprechendes Konzept erstellen lassen.“

Simon Bäuerle hat nun erst einmal in Mönsheim losgelegt – und muss bei seiner Arbeit nicht nur handwerklich geschickt vorgehen, sondern zuweilen auch diplomatisch: Hier und da gilt es, Grundstückseigentümer oder Passanten von den Vorteilen des – auf den ersten Blick mitunter radikal erscheinenden – Rückschnitts der Pflanzen zu überzeugen: „Vielen ist nicht bewusst, dass eine überalterte Hecke ohne Eingriff durch den Menschen ihren Mehrwert für Flora und Fauna verliert.“ Dabei bearbeitet Bäuerle immer nur einen gewissen Heckenabschnitt; den Rest lässt er erst einmal unberührt, um für Neuntöter, Kleinsäuger und Insekten Fluchräume und Korridore zu erhalten.

Neben dem Mönsheimer Projekt betreut der 2014 gegründete LEV laut Geschäftsführer Thomas Köberle in diesem Jahr noch viele weitere Natur- und Artenschutzaktivitäten im Kreis: „Wir unterstützen Landwirte, Winzer, Vereine, Naturschutzverbände und Kommunen in vielerlei Hinsicht, beispielsweise auch bei der Beantragung von Fördergeldern.“ Umfassende Informationen über den Verband, seine Ziele und aktuellen Projekte finden sich im Internet unter www.lev-enzkreis.de.



Junglandwirt Simon Bäuerle pflegt derzeit zahlreiche Hecken und Feldgehölze rund um Mönsheim. Auch wenn sein Arbeitsgerät ein wenig brachial aussieht – er geht dabei umsichtig und streng nach Plan vor. (Foto: LEV)

Aus dem Gemeinderat

Bericht Gemeinderatssitzung, 15.02.2018

1. Fragen der Zuhörer

Von den Zuhörern wurden keine Anfragen gestellt.

2. Bestätigung der Wahl des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mönsheim

Seit drei Jahren war Oliver Pfrommer vom Gemeinderat zwangsverpflichtet. Bei der Hauptversammlung 2015 hatte er sich nicht für einer weitere Amtszeit zur Verfügung gestellt und es konnte auch sonst kein Bewerber gefunden werden. Diese

Zwangsverpflichtung dauerte auch noch die Jahre 2016 und 2017 an. Während dieser Zeit beauftragte die Freiwillige Feuerwehr einen externen Berater, der in mehreren Workshops, zusammen mit der Mannschaft, die Strukturen und die Zusammenarbeit auf den Prüfstand stellte. Aus diesem Prozess heraus entwickelte sich ein neues, positives Mannschaftsgefüge. Im Rahmen der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mönshheim am 29. Januar 2018 hat Herr Oliver Pfrommer deshalb erklärt, sich wieder als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Mönshheim zur Wahl zu stellen. Von den wahlberechtigten Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Mönshheim wurde er schließlich auch erneut zum Kommandanten gewählt.

Der bisherige Stellvertreter, Markus Duppel, dessen Amtszeit ebenfalls 2015 ausgelaufen war, machte seine erneute Kandidatur stets von der Wahl eines neuen Kommandanten abhängig. Somit stellte er sich 2015 ebenfalls nicht zur Wahl und wurde, wie Herr Pfrommer, zwangsverpflichtet, weil sich auch für den Stellvertreterposten kein Kandidat fand. Nachdem nun Herr Pfrommer wieder zum Kommandanten gewählt war, stellte sich auch Herr Duppel wieder zur Wahl. Ohne Gegenkandidaten wurde schließlich auch er von den Feuerwehrkameraden zum stellvertretenden Kommandanten gewählt.

Die Amtszeit beträgt jeweils fünf Jahre.

Nach dem Feuerwehrgesetz muss der Gemeinderat diesen Wahlen zustimmen, damit anschließend der Bürgermeister den Kommandant und seinen Stellvertreter in ihre Ämter bestellen kann. Der Gemeinderat kam dieser Formalie jeweils einstimmig nach.

Abschließend bedankte die Bürgermeister Fritsch bei Herrn Pfrommer und Herrn Duppel, dass sie sich auch während der Zeit der Zwangsverpflichtung komplett in den Dienst der Feuerwehr gestellt hatten. Umso mehr freue es ihn, dass es nach dem feuerwehrinternen Prozess nun wieder mit gewählten Führungskräften weitergehen könne. Er sicherte den Kommandanten weiterhin die volle Unterstützung seitens der Gemeindeverwaltung zu.

3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Mönshheim – Satzungsbeschluss

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wurde in der öffentlichen Sitzung am 30. Januar 2018 vorberaten. Die Veränderungen, die in dieser Sitzung beschlossen wurden, wurden in das Planwerk eingearbeitet. Gemeindegamerer Andreas Scheytt hat die wesentlichen Plandaten nochmals zusammengefasst.

Aufgrund der Steuerinnahmen 2016, die gegenüber 2015 nochmals gestiegen waren, sind im Jahr 2018 insgesamt 2,95 Millionen Euro als Umlagen an das Land und den Enzkreis abzuführen.

Auf der Einnahmenseite ist mit Steuereinnahmen von insgesamt nur noch 5,4 Millionen Euro zu rechnen. Im Jahr 2016 wurden noch 8 Millionen Euro eingenommen. Aufgrund

dieser Entwicklung ist ein Ausgleich des Verwaltungshaushalts im Jahr 2018 nicht möglich. Es müssen 885.000 Euro vom Vermögenshaushalt zugeführt werden.

Im Vermögenshaushalt sind Investitionen von 2,1 Millionen Euro geplant. Größte Einzelmaßnahme ist erneut der Dammbau am Paulinensee. Nach dem Ausschreibungsergebnis werden die 1,5 Millionen Euro, die 2017 eingeplant waren, nicht ausreichen, so dass weitere 800.000 Euro bereitzustellen sind. Weitere Baumaßnahmen sind die Straßen- und Kanalsanierung im Rotweg mit 550.000 Euro und der zweite Bauabschnitt des Radwegs von der Sporthalle zum Gödelmann, dessen Kosten auf 200.000 Euro geschätzt werden.

Zur Finanzierung müssen 2,8 Millionen Euro aus der allgemeinen Rücklage entnommen werden, deren Bestand auf 3,1 Millionen Euro zurückgehen wird.

Von der Bürgerliste Mönshheim wurde nachfolgend abgedrucktes Schreiben vorgelegt. Es wird darum gebeten, die dort aufgeführten Punkte zu beachten und die Vorschläge zu gegebener Zeit im Gemeinderat zur Diskussion stellen. Der Vorsitzende sagte dies zu und beantwortete die gestellten Fragen.

BLM-Punkte zur HH Verabschiedung am 15.2.18

HHSatzung-

Verwaltungshaushalt:

*4600 Spielplatz Gödelmann Unterhaltung – Fallschutzmaterial
7610 Breitbandversorgung – Beschlüsse neue Bundesregierung beachten – Übergangstechnologie Telekom*

7850 Feldwege, Wirtschaftswege, Spazierwege – Sanierungen sind nicht fachgerecht und effektiv

9000 Steuern – Grundsteuersatz würde ab 2023 auf 315 steigen (Paulinensee)

Zur Verbesserung der Einnahmenseite hat die Verwaltung angekündigt, dass zeitnah über Gebührenanpassungen diskutiert werden soll:

- *Gebührenanpassungen z. B. an Empfehlungen des Gemeindetages orientieren – dabei erwarten wir, dass dann auch z. B. die Gewerbesteuer an durchschnittliche Hebesätze des Enzkreises angepasst wird.*
- *Grundsteuerreform, PZ v. 9.2. ungenutztes Bauland künftig stärker besteuern*
- *Bauverpflichtungen der verkauften Gemeindebauplätze überprüfen*

Vermögenshaushalt:

6300 Bau Wohnungswesen Verkehr - Ortseingangstafeln wie besprochen

• *Verkehrsberuhigung OD, Analyse der Geschwindigkeitsaufzeichnungen – weiteres Vorgehen*

• *Verkehrsberuhigung Appenbergstraße (GR Beschluss umsetzen)*

6900 Hochwasserschutzmaßnahmen Maßnahmenliste umsetzen – ausgenommen M 03 HRB Lerchenhof

• *Wurden die geplanten Tarifierhöhungen schon berücksichtigt?*

- Auf Seite 228 (Verm. HH) steht: Benutzung der Aussegnungshalle 250 €?
- Altes Rathaus – aktuelle Info der Verwaltung umgehend und schnell Alternative suchen

Für die BLM Fraktion
Hans Kuhnle

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wurde schließlich einstimmig verabschiedet.

4. Wirtschaftsplan der Wasserversorgung 2018 der Gemeinde Mönsheim – Satzungsbeschluss

Gegenüber dem zur Haushaltssitzung am 30. Januar 2018 vorgelegten Entwurf haben sich bei der Wasserversorgung keine Änderungen ergeben.

Bereits im Dezember 2017 hatte der Gemeinderat im Rahmen der Gebührenkalkulation beschlossen, die Kosten für die geplante Rohrnetzüberprüfung nicht zu berücksichtigen, so dass der Wasserzins für 2018 unverändert bei 2,12 Euro je Kubikmeter bleibt.

Im Vermögensplan sind 175.000 Euro für die Erneuerung der Wasserleitung im Rotweg sowie weitere 15.000 Euro für Vorarbeiten zur Umsetzung des Strukturgutachtens bereitgestellt. Zur Finanzierung dieser Investitionen ist die Aufnahme eines Darlehens von 150.000 Euro eingeplant.

Der Vorsitzende ergänzte, dass es eventuell notwendig und sinnvoll ist, auch im Bereich der Wimsheimer Straße, wo der Zweckverband „Gruppenklärwerk Grenzbach“ den Hauptsammler aufdimensioniert, einen Teil der Wasserleitung zu erneuern. Dies habe sich erst jetzt ergeben. Dafür sind bisher keine Mittel im Haushalt vorgesehen. Sollte diese Maßnahme notwendig werden, müsse diese in einem Nachtragsplan finanziert werden.

Der Wirtschaftsplan 2018 für den Wasserversorgungsbetrieb wurde schließlich einstimmig beschlossen.

5. Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Wohn- und Geschäftsgebäude 2018 der Gemeinde Mönsheim – Satzungsbeschluss

Auch beim Eigenbetrieb Wohnbau wurden keine Änderungen gegenüber dem am 30. Januar 2018 erarbeiteten Entwurf vorgenommen.

Im August 2016 hatte der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss gefasst, die Wohn- und Geschäftsgebäude ab 2018 in einen Eigenbetrieb auszugliedern, um die Finanzierung der geplanten Vorhaben (Wohnraumbedarf für die Anschlussunterbringung von Asylbewerbern, kommunaler Wohnungsbau im Gödelmann, Erwerb der Diakoniestation mit Tagespflege) transparenter darstellen zu können.

Der Satzungsbeschluss zur Eigenbetriebsgründung wurde im Oktober 2017 gefasst. Damit ist für das Jahr 2018 erstmals ein Wirtschaftsplan aufzustellen.

Im Vermögensplan sind 3.000.000 Euro für den Umbau des alten Rathauses, den Erwerb der Diakoniestation und das Bauvorhaben im Gödelmann bereitgestellt. Neben Veräußerungserlösen und Landeszuweisungen aus dem Sanierungsprogramm ist zur Finanzierung dieser Investitionen die Aufnahme eines Darlehens von 1.500.000 Euro eingeplant.

Der Wirtschaftsplan wurde dem Kommunalamt im Vorfeld zur Durchsicht vorgelegt. Von dort wurden keine Bedenken geäußert. Der Anregung, die Mieteinnahmen aus Datenschutzgründen nach Gebäuden zusammenzufassen, sind wir nachgekommen.

Der Vorsitzende ergänzte, dass der für die Baumaßnahmen eingestellte Betrag nur grob geschätzt sei. Wieviel Mittel 2018 tatsächlich benötigt werden, hänge auch mit dem Baufortschritt der einzelnen Maßnahmen zusammen. Dies könnten mehr oder auch weniger sein. Sollte ein höherer Mittelbedarf entstehen, müsse auch hier ein Nachtragsplan erstellt werden.

Der Wirtschaftsplan 2018 für den Eigenbetrieb Wohnbau wurde einstimmig beschlossen.

Hinweis:

Die Haushalts- und Wirtschaftspläne 2018 werden nach Bestätigung der Gesetzmäßigkeit durch die Rechtsaufsichtsbehörde umfassend im Amtsblatt der Gemeinde dargestellt. Darauf verweisen wir bereits heute!

6. Beschränkung Parkzeit beim Friedhofparkplatz

Bei der Gemeinderatssitzung am 18. Januar 2018 wurde unter dem Punkt „Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates“ darauf hingewiesen, dass der Friedhofparkplatz als Dauerparkplatz benutzt wird. Insbesondere bei Beerdigungen fehlen dann diese dringend benötigten Parkgelegenheiten. Es wurde eine Parkzeitbeschränkung angeregt.

Die Verwaltung hat sich vorab mit der Verkehrsbehörde in Verbindung gesetzt. Diese würde eine entsprechende Anordnung auf Antrag der Gemeinde erlassen (Aufstellung von Zeichen 314 „Parken“ mit dem Zusatzzeichen mit Bild 318 „Parkscheibe“ und Angabe der Stundenzahl). Die Gemeinde solle sich aber bewusst sein, dass

- die Fahrzeuge dann womöglich an anderer Stelle parken (Parkverdrängung) und dort ggfs. Parkflächen dauernd belegen;
- bei Beerdigungen trotzdem „fremde“ Fahrzeuge dort parken dürfen, wenn die Parkdauer eingehalten wird.

Nach kurzer Aussprache wurde mehrheitlich (7 : 4 Stimmen) nachstehende Regelung für die beiden Parkplätze am Friedhof (Haupteingang und entlang der Weissacher Straße) beschlossen:

Montag bis Freitag soll in der Zeit zwischen 10.00 Uhr und 17.00 Uhr die Parkzeit auf maximal 2 Stunden beschränkt werden.

7. Ausweisung Buigenrain- und Lindenstraße als Anliegerstraße

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 30. Januar 2018 wurde dieses Thema per Sachantrag von der Bürgerliste Mönsheim zur Diskussion gestellt. Da es sich um ein Thema handelt, welches die Gemeinde nicht von sich aus entscheiden kann, sondern per Beschluss förmlich bei der Verkehrsbehörde beantragen müsste, wurde es auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung gestellt.

Dieselbe Thematik wurde bereits im Rahmen einer Verkehrsschau am 22.11.2016 von der Verkehrsbehörde beurteilt. Zitat aus dem damaligen Protokoll:

„Nach § 45 StVO sind Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen nur dort anzuordnen, wo dies aufgrund der besonderen Umstände zwingend geboten ist.

Der Verkehrsbehörde sind keine besonderen Gefahrensituationen bekannt, die eine Sperrung der Linden-/Buigenrainstraße aus Verkehrssicherheitsgründen erforderlich machen. Zudem können die Verkehrsbehörden keine auf Dauer gerichteten Verkehrsverbote erlassen, die dem Widmungscharakter der Straße entgegenstehen.“

Da seit 2016 keine Änderungen eingetreten sind, die eine andere Beurteilung zulassen, würde die Verkehrsbehörde eine solche Beschränkung nicht anordnen, auch wenn die der Gemeinderat so beschließen würde. Der Vorsitzende bemerkte, dass ungeachtet dessen, er es nicht für ratsam hält, derlei Verkehrseinschränkungen für einzelne Straßen zu beantragen. Sicherlich gebe es in der Linden- und Buigenrainstraße einen stärkeren „Fremdverkehr“ als z.B. in den Nebenstraßen auf dem Appenberg oder dem Gödelmann. Aber das sei eben kein Kriterium für eine Einschränkung der Benutzung der Straße.

Eine in der Sitzung am 30. Januar 2018 alternativ angesprochene Ausweisung als Verkehrsberuhigte Zone („Spielstraße“) hätte zur Folge, dass ein öffentliches Parken quasi nicht mehr möglich wäre, da dies in diesen Zonen nur auf ausgewiesenen Flächen erlaubt ist. Aufgrund der Grundstückssituation, insbesondere in der Buigenrainstraße, wo private Flächen in den Straßenkörper ragen, wäre eine solche Ausweisung und damit das Parken nicht mehr möglich.

Nach kurzer Aussprache stellt Gemeinderat Ewald Knapp den Antrag, die Buigenrainstraße im Bereich zwischen Brunnen und Einmündung Weissacher Straße als verkehrsberuhigten Bereich auszuweisen.

Nach kurzer Aussprache stellte Gemeinderat Ewald Knapp den Antrag, die Buigenrainstraße im Bereich zwischen Brunnen und Einmündung Weissacher Straße als verkehrsberuhigten Bereich auszuweisen.

Der Antrag von Gemeinderat Ewald Knapp wurde mit 1 Ja-Stimme, 9 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

8. Bauvorhaben

- a) Nachtrag mit Änderungsplanung zum Neubau von Geschosswohnungsbauten Baugrundstück**
- b) Umnutzung von Viehstallgebäude zur Unterstellung von Freizeitfahrzeugen und Anhänger Baugrundstück: Alte Wiernsheimer Straße 65 – Flst. 2371**

zu a)

Mit Baugenehmigungsbescheid vom 15.11.2017 wurde der Neubau von 5 Geschosswohnungsbauten mit angeschlossener Tiefgarage auf den Baugrundstücken Mittelalstraße 3 – Flst. 3352/1, Mittelalstraße 4 – Flst. 3351, Mittelalstraße 5 – Flst. 3352/2, Mittelalstraße 7 – Flst. 3354 und Wimsheimer Straße 3 – Flst. 3345 von der Baurechtsbehörde genehmigt. Auf entsprechende Nachfrage der Gemeinde am 29.01.2018 teilte die Baurechtsbehörde am 30.01.2018 mit, dass sich die genehmigten Planunterlagen noch beim Prüfstatiker befinden und die Baufreigabe bzw. eine Teilbaufreigabe erfolgen kann, sobald ein entsprechender Prüfbericht vom Prüfstatiker vorliegt (siehe Anlagen Nr. 3).

Der Planverfasser stellte im Auftrag des Bauherrn am 19.01.2018, eingegangen beim Landratsamt am 22.01.2018, einen Nachtragsantrag zur Baugenehmigung vom 15.11.2017. Mit Schreiben vom 26.01.2018, eingegangen bei der Gemeinde am 31.01.2018, hat die Baurechtsbehörde zum Nachtragsantrag eine Stellungnahme angefordert (siehe Anlagen Nr. 1).

Die Änderungsplanung betrifft die geplanten neuen Wohngebäude an der Mittelalstraße, die am Grenzbach liegen. Die Änderungsplanung erstreckt sich auf die Balkone sowie die Anhebung der Erdgeschossfußbodenhöhe (EFH) des geplanten neuen Wohngebäudes Mittelalstraße 3.

Der seit dem 23.03.2017 rechtskräftige Bebauungsplan „Mittelal – geänderte Neufassung“ setzt für dieses Wohnhaus Mittelalstraße 3 eine maximale EFH von 348,10 m und eine maximale Gebäudehöhe von 12,50 m fest. Für diese Planänderung ist deshalb keine Befreiung vom Bebauungsplan und somit kein Einvernehmen erforderlich.

Die Höhe der geplanten Balkone wurde so gesetzt bzw. berechnet, dass der Bereich des Pegelstandes der Überschwemmungsfläche HQ100 unterhalb der Balkonplattenhöhe liegt. Die Balkone kragen in die Überschwemmungsfläche hinein und haben keine Pfosten.

Neben dem Sachverhalt der Überschwemmungsfläche HQ100 ist aber auch der Gewässerrandstreifen von 5 Metern Breite im Innenbereich einzuhalten.

Im fünf Meter breiten Gewässerrandstreifen ist die Errichtung von baulichen Anlagen grundsätzlich verboten (§ 29

Wassergesetz B-W in Verbindung mit § 38 Wasserhaushaltsgesetz des Bundes (WHG)). Dieses Verbot umfasst auch auskragende Bauteile, die in den Gewässerrandstreifen hineinragen.

Nach § 38 Absatz 5 des Wasserhaushaltsgesetzes kann die zuständige Behörde von diesem Bauverbot eine widerrufliche Befreiung erteilen, wenn das Verbot im Einzelfall zu einer unbilligen Härte führen würde.

Die geplanten auskragenden Balkone liegen teilweise im Gewässerrandstreifen. Die Baurechtsbehörde hat hierfür das Einvernehmen der Gemeinde angefordert.

Eine unbillige Härte im Einzelfall und somit eine Befreiung von diesem Bauverbot kann in diesem Fall bejaht werden. Deshalb erteilte der Gemeinderat einstimmig das erforderliche Einvernehmen.

zu b)

Bei genehmigten privilegierten Bauvorhaben im Außenbereich ist anzumerken, dass diese durch den Bauherrn bzw. den Grundstückseigentümer wieder ersatzlos zu entfernen sind, wenn der genehmigte Nutzungszweck dauerhaft entfallen ist. Dieser Entfernungsgrundsatz gilt aber nicht bei baulichen Anlagen der Land- und Forstwirtschaft.

Wenn diese nicht mehr nach dem genehmigten Nutzungszweck genutzt werden und keine andere Nutzung zugelassen würde, dann stünden diese leer.

Was die geplante Unterstellung von Wohnwagen und Wohnmobilen betrifft, ist darauf hinzuweisen, dass der Bauantrag vom Juli 2016 betreffend dem geplanten Umbau des bestehenden Stallungs- und Scheunengebäudes zu Kfz-Abstellbereichen für Schlepper, PKW, Wohnwagen und Wohnmobilen auf dem Grundstück Wimsheimer Straße 10 von der Baurechtsbehörde im Dezember 2016 nicht zuletzt auch wegen erfolgter Nachbareinwendungen abschließend abgelehnt wurde. Der Grund für diese Ablehnung durch das Landratsamt Enzkreis war, dass eine solche Einrichtung dem dortigen Gebietscharakter eines allgemeinen Wohngebiets widerspricht und weder vom Antragsteller noch von der Gemeinde ein gebietsbezogener Bedarf des betroffenen allgemeinen Wohngebiets darlegen konnte, was eine Ausnahmegenehmigung nach der Baunutzungsverordnung ermöglicht hätte.

Das geplante Abstellen von Wohnwagen und Wohnmobile in den dann leerstehenden Viehställen auf dem Grundstück Alte Wiernsheimer Straße 65 würde also nicht in Konkurrenz mit einer ähnlichen Einrichtung in Mönsheim stehen.

Da noch nicht alle Stellungnahmen der Fachämter vorlagen, konnte der Gemeinderat noch keine endgültige Entscheidung treffen. Die Gemeinderäte begrüßten jedoch einhellig die vorgesehene Nutzungsänderung. Erstens gebe es für eine derartige Einrichtung einen dringenden Bedarf, der hier, abseits der Ortslage, ohne Belästigungen zu erzeugen befriedigt werden könne. Und zweitens beuge man so einem Leerstand und einem möglichen Verfall des Gebäudes vor.

Deshalb wurde einstimmig beschlossen, das Einvernehmen in Aussicht zu stellen, sobald die Stellungnahmen der Fachämter vorliegen und das Vorhaben abschließen beurteilt sei. Die endgültige Entscheidung wird dann auf der Grundlage des jetzigen Beschlusses vom Bauausschuss getroffen.

9. Bekanntgaben, Verschiedenes

Überörtliche Prüfung der Bauausgaben 2013 – 2015

Auf Antrag der Gemeinde hatte die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) im Jahr 2016 die Bauausgaben für die Sanierung der Alten Wiernsheimer Straße und der Umgestaltung der Pforzheimer Straße geprüft. Am 19. Januar 2017 wurde der Prüfungsbericht dem Gemeinderat zusammen mit der Stellungnahme der Verwaltung bekanntgegeben. Aufgrund der Beurteilung der GPA konnten verschiedentliche Kosten zurückgefordert werden. Diese Beträge sind inzwischen eingegangen, so dass das Landratsamt die Erledigung der Prüfungsfeststellungen bestätigt hat.

Der Vorsitzende ergänzte, dass sich die Gemeinde freiwillig dieser Prüfung unterzogen habe. Neben den geleisteten Rückzahlungen, sei es beruhigend zu wissen, dass vor allem die großen Straßenbaumaßnahmen rechtmäßig abgewickelt wurden.

Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis – Festlegung des Ausbavorgehens als Grundlage für die Ausschreibung eines Netzbetriebes

Dem Gemeinderat lag umfangreiches Informationsmaterial zu diesem Thema vor. Der Vorsitzende verwies zudem auf den Vortrag von Herrn Siegle (Firma tkt) im Rahmen der öffentlichen Haushaltssitzung am 30. Januar 2018.

Im Rahmen der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Breitband im Enzkreis“ sollen die Gemeinden erklären, ob sie eine Verlegung von Glasfaser im gesamten Gemeindegebiet und den Anschluss jedes Grundstückes (FTTB – Ausbau = „Fiber to the building“) wünschen. Diese Verlegung solle dann in den nächsten 3 – 4 Jahren erfolgen und über Kredite finanziert werden. Trotz Zuschüssen bleiben an der Gemeinde aber noch fast 7 Mio Euro hängen, die innerhalb von 30 Jahren zur Rückzahlung anstünden. Nach der Wirtschaftlichkeitsberechnung von tkt, würde das in der Spitze 680.000 Euro Kreditverpflichtung im 13. Jahr bedeuten. Der Vorsitzende erläuterte, dass er einen Beschluss nicht empfehlen könne, der für die Gemeinde eine solche finanzielle Verpflichtung bedeuten würde. Niemand könne absehen, wie die Gemeinde im Jahr 2031 wirtschaftlich gestellt sei.

Die von der Geschäftsstelle des Zweckverbandes vorgeschlagene Alternative, lediglich parallel des Backbone-Netzes einen FTTB-Ausbau in Auftrag zu geben, sei dagegen eine tragbare Lösung. Hier entstehen im selben Zeitraum lediglich Ausbaukosten von 1,3 Mio Euro und die Zahlungsverpflichtung liegt maximal bei rund 68.000 Euro in einem Jahr.

Bei der anschließenden Aussprache wurde darüber beraten, ob es nicht sinnvoller wäre, gar keinen FTTB-Ausbau in Auftrag

zu geben. Es wurde vorgetragen, dass man nicht wisse, ob in 10 Jahren Glasfaser noch die aktuellste Technik sei. Und die Telekom würde den Vectoring-Ausbau ja auch vorantreiben. Die dadurch möglichen Bandbreiten von bis zu 100 MBit/sec. würden zurzeit völlig ausreichen.

Bürgermeister Fritsch entgegnet, dass Vectoring seines Erachtens nur eine Übergangstechnologie sei. Dabei werde Glasfaser nur bis an die Kabelverzweiger geführt. Die Gebäude würden nach wie vor über Kupferkabel angeschlossen bleiben, wodurch die Bandbreiten von vorne herein technisch eingeschränkt seien. Wenn man die nahe Vergangenheit betrachte werde ersichtlich, wie schnell der Bedarf an größeren Bandbreiten steige. Derzeit gebe es keinerlei Hinweise darauf, dass es eine Technologie gibt, welche Glasfaser bei gleicher oder besserer Leistungsfähigkeit ersetzen könne.

Auf entsprechende Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates antwortete der Vorsitzende wie folgt:

- sollte ein privates IT-Unternehmen ein FTTB-Netz in ganz Mönshheim aufbauen, ist eine Mitverlegung nicht notwendig. In dem Fall wäre dieses Unternehmen auch für die Unterhaltung seiner Infrastruktur zuständig. Dies sei vergleichbar mit dem Stromnetz. Auch hier entstehend der Gemeinde keine Kosten bei Störungen;
- der Zweckverband „Breitband im Enzkreis“ betreibt sein Netz nicht selbst, bzw. darf das gar nicht tun. Per europaweite Ausschreibung müsse ein Betreiber gesucht werden;
- für Grundstücksbesitzer gibt es keinen Anschluss- und Benutzungszwang. Jeder kann frei entscheiden, ob er einen Glasfaseranschluss möchte oder nicht.

Nach eingehender Diskussion stellt der Vorsitzende den **Antrag**, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Breitband im Enzkreis“ die Mönshheimer Stimme dahingehende abzugeben, dass eine FTTB-Mitverlegung entlang des zu erstellenden Backbone-Netzes beantragt wird. Sollte sich ein privates Telekommunikationsunternehmen dazu entschließen, in Mönshheim zu investieren und auf eigene Rechnung einen FTTB-Ausbau durchführen, dann kommt die Mitverlegung nicht in Betracht, da sonst Doppelstrukturen geschaffen werden, die unnötig sind. **Dies wurde mit 9 : 2 Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen.**

10. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Auf entsprechende Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates antwortete der Vorsitzende wie folgt:

- der Dämmschalter für die Straßenbeleuchtung in der Ortsmitte wird überprüft und ggfs. neu eingestellt.
- betreffend der Busanbindung des Wohngebietes sind ihm keine neuen Sachverhalte bekannt geworden.
- das Geschwindigkeitsmessgerät wurde in den letzten Wochen wegen der winterlichen Verhältnisse nicht aufgestellt, da die Batterien bei den niedrigen Temperaturen kaputtgehen können. Sobald es die Witterung zulasse, wird eines der Geräte in der Wimsheimer Straße aufgestellt.



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im Rathaus,
Schulstraße 2, 71297 Mönshheim
Öffnungszeiten des Büros sind
Montag von 10.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr.
In dieser Zeit sind wir auch telefonisch
unter der Telefonnummer: 925314 erreichbar
oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de

Wenn Sie nicht zu den Öffnungszeiten ins Rathaus kommen können, können Sie gerne auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten mit uns vereinbaren.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönshheim

Wünschen Sie ein persönliches Beratungsgespräch?
Haben Sie Fragen rund ums Alter?
Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?
Besuchen Sie uns in unserem Büro.
Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am Donnerstag, 8. März 2018 findet um 12.00 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.
Es gibt Krautwickel mit bayrisch Kraut und Salzkartoffeln. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.
Bis 7. März können Sie sich noch anmelden beim Sozialen Netzwerk Mönshheim.

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Kostenlose Einkaufsfahrten

Am **Freitag 2. März** findet die nächste Einkaufsfahrt statt.
Das Soziale Netzwerk Mönshheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönshheim an.
Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte mittwochs vor der Tour bis 11.00 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönshheim an.
Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt.

Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!

Spielenachmittag für Jung und Alt

am Mittwoch, 7. März 2018 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Alten Kelter in Mönsheim

nach dem Motto von Schiller:

„Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt“

möchten wir einen gemütlichen Spielenachmittag mit Ihnen verbringen.

Sie können Ihr Lieblingsspiel mitbringen oder vorhandene Spiele ausprobieren.

„keine Anmeldung erforderlich“ Eintritt frei

Wir freuen uns über viele Mitspieler

Gesund alt werden mit Bewegung

Wenn Ihr Körper fit ist und bleibt, fühlen Sie sich wohl und können das Leben genießen. Egal, wie alt Sie sind.

Am 8. März um 15.00 Uhr findet eine Stunde Line Dance mit Claudia May, Übungsleiterin, in der Alten Kelter statt.

Linedance ist ein Tanzangebot, das alle Menschen begeistert, die sich gerne zu Musik bewegen. Der Linedance schult in besonderer Weise Balance, Koordination sowie Gedächtnis- und Reaktionsfähigkeit.

Bitte bis 5. März beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden

Mesamer Tausendfüßler

Die Mesamer Tausendfüßler haben sich vom Schnee nicht abschrecken lassen und hatten eine wunderschöne Wanderung im Heckengäu. Die Tour ging ohne nennenswerte Steigungen nach Wimsheim, über Wurmberger Gemarkung und dann am Paulinensee vorbei wieder zurück an den Marktplatz.



Am Dienstag, **20. März um 13.30 Uhr** starten wir zu unserer 6. Tausendfüßler-Wanderung.

Unsere Märzwanderung führt uns auf einem 12 km langen Rundweg hoch über die Enzschleife zwischen Roßwag und Mühlhausen.

Wir beginnen die aussichtsreiche Tour in der Ortsmitte Roßwags, wo wir unsere Fahrzeuge auf dem Flößerplatz abstellen können. Zuerst folgen wir dem Enztalradweg in Richtung Mühlhausen, der uns immer wieder mit Hinweistafeln Wissenswertes über die Flora und Fauna der Wiesenauen im Enztal erzählt. Nach 2,5 km steigen wir über einen kurzen, schmalen jedoch recht steilen Pfad (100 Höhenmeter) hinauf auf die Hochebene über der Enzschlinge. Unser Aufstieg wird mit einer prächtigen Panoramasicht auf die Muschelkalkfelsen, die Weinberge und die Enzschlinge belohnt. Die Felsengärten zwischen Roßwag und Mühlhausen wurden vom Regierungspräsidium Karlsruhe als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Nun geht es immer leicht bergab, entlang von Trockensteinmauern durch die Weinberge bis zum Schloss von Mühlhausen. Wir durchwandern den hübschen Weinort und überqueren beim Sportplatz die Enz. Vorbei an der ehemaligen Mühlhauer Wassermühle haben wir nochmal einen kleinen Anstieg, bevor wir nach 3 km Roßwag erreichen.

Wer sich den steilen Anstieg hinter Roßwag nicht zumuten will, kann weiter dem Enztalradweg folgen und wir treffen uns alle wieder in Mühlhausen.

Zum Besuch eines der renommiertesten Weinorte unserer Nachbarschaft gehört natürlich auch eine Einkehr im Besen. Nach der ca. dreistündigen Wanderung werden wir zum Vesper in die Roßwager Besenwirtschaft „Zum Haggeroy Wirt“ einkehren, die an unserem Rückweg liegt. Der Wirt, Edwin Gayer, wird extra für uns öffnen.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr auf dem Marktplatz. Für die 14 km lange Strecke von Mönsheim nach Roßwag (über Wiernsheim, Serres, Großglattbach) werden wir Fahrgemeinschaften bilden. Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis 19. März 2018 beim Sozialen Netzwerk an und geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen.

Vorschau:

- 21. März: 15.00 Uhr Sitztanz mit Helga Gocht in der Alten Kelter



Arbeitskreis Asyl

Das Lädle hat seine Türen geschlossen

Uns bleibt nur Danke zu sagen für eine Erfolgsgeschichte. Zwei Jahre lang war das „Lädle“ die feste Anlaufstelle, um günstig Kleidung, Spielsachen und Haushaltsartikel zu kaufen.



Viele Stunden haben die Ehrenamtlichen mit sortieren, einräumen, umräumen, verkaufen und aussortieren verbracht und nebenher noch viele Fragen der Asylbewerber beantwortet. Nachdem die Asylbewerber jetzt schon gut integriert sind und auch nach, Pforzheim einkaufen gehen ist der Bedarf nicht mehr so da und das Lädle hat seine Türen geschlossen.



Sperrmüll-Markt

zu verschenken

- 2 Lattenroste, beide 1x2 m (1 Lattenrost mit Kopfteilverstellung, 1 ohne)
- kleiner Computertisch

Telefon: 07033 309060 oder 0151 11112822 (Frau Staiger)

Freizeit, Bildung & Kultur

Kunst und Kultur in der Alten Kelter



Veranstungskalender 2018

Konzerte

Sonntag, den 18. März 2018 – 19.00 Uhr

„Italienische Nacht – Lieder aus Italien und Deutschland“ mit der Gruppe „Coro Amici del Canto Italiano“

Samstag, den 6. Oktober 2018 – 20.00 Uhr

Französische Chansons, Swing, Musette mit der Gruppe „Le Trio For me-dable“

Freitag, den 28. Dezember 2018 um 17.00 Uhr und um 19.30 Uhr

Nachweihnachtliches Konzert bei Kerzenlicht mit dem Barock-Ensemble '83

Ausstellungen und Märkte

Freitag, den 12. Januar 2018 bis Freitag, den 12. Februar 2018

Werkschau mit Holzschnitten von Christa B. John im Rathaus Mönsheim

Samstag, den 20. Oktober 2018 und Sonntag, den 21. Oktober 2018

Kunsthandwerker-Ausstellung der Gemeinde Mönsheim im Bürgersaal der Alten Kelter

Samstag, den 1. Dezember 2018 und Sonntag, den 2. Dezember 2018

9. Mönsheimer Weihnachtsmarkt am Marktplatz und 15. Hobbyausstellung der Gemeinde Mönsheim im Bürgersaal der Alten Kelter

Kindergärten

Naturkindergarten Mönsheim

Die Abenteuer der Waldpiraten im Januar 2018

Am 09.01.18 durften wir nach den Ferien endlich wieder in unseren Wald. Und da unser Raffael in den Winterferien 5 Jahre alt geworden ist, hat er uns leckere Kekse mitgebracht, worüber wir uns natürlich sehr freuten! Und wir hatten heute ein ganz besonderes Waldtier zum Thema! Nämlich das Eichhörnchen... Wir haben gehört, dass das Nest der Eichhörnchen „Kobel“ genannt wird, sie keinen Winterschlaf, sondern nur eine Winterruhe halten, dass sie sehr starke Krallen und Zähne haben, ihr Schwanz buschig und groß ist und noch vieles mehr! Dann sind wir zusammen in den Wald gegangen und haben ein Eichhörnchen-Spiel gespielt. Bei dem Spiel ging es darum, uns im Winter Futter suchen, wie die Eichhörnchen es tun. Zunächst bauten wir unseren „Kobel“ aus Stöcken und Ästen und setzten uns hinein. Dann las uns Bianca eine Geschichte vor, die uns aufforderte, Nüsse und Kastanien im Wald zu verstecken. Wir hatten riesigen Spaß dabei, Eichhörnchen zu spielen, aber es war gar nicht so einfach, unsere versteckten Vorräte dann wieder zu finden!

Das nächste Treffen musste leider aufgrund eines Sturmes ausfallen. Aber dafür hat das übernächste Mal doppelt so viel Spaß gemacht! Wir sind nämlich zum Waschbärenhügel gewandert, ein Waldplatz, den wir gerne zum Klettern aufsuchen. Der Hang dort eignet sich super zum Runterrutschen... Und damit auch jeder bei diesem Matschwetter wieder hochkommt, befestigten wir mehrere Seile an den Bäumen und dann konnte es los gehen! Allerdings hat es ganz schön viel



Mut gekostet, den Hang nur mit Hilfe der Seile hinaufzuklettern, aber hat man die Angst erst einmal überwunden, überwiegen die Glücksgefühle. Wir haben uns abgeseilt, sind wieder hochgeklettert und dann mal auf dem Popo runtergerutscht... Es gab kein Halten mehr! Selbst die etwas Ängstlicheren trauten sich irgendwann und wurden immer mutiger. Wir halfen uns gegenseitig, den Hang hinaufzukommen und waren dabei teilweise

sehr in unsere Rollenspiele vertieft. Als wir zurückkamen von unserem Waschbärenhügel, waren wir kleine, glückliche, ausgepowerte und von Matsch überdeckte Waldpiraten!



Auch beim nächsten Treffen wurde wieder ziemlich viel gematscht. Wir haben kleine Lehmkugeln geformt und einen Edelstein darin versteckt. Das war eine

ganz schön schlammige Angelegenheit! Aber wir hatten super viel Spaß dabei und der ein oder andere hatte am Ende sogar eine Indianerbemalung im Gesicht! Jetzt mussten die Lehmkugeln nur noch trocknen. Nächste Woche dienen sie als Schatz für unsere bevorstehende Schatzsuche. Und da wir Vorlesen immer richtig toll finden und es lieben, den Geschichten zuzuhören, wurde uns beim Vesper zum Abschluss auch noch die Geschichte „Der blaue Stein“ erzählt. Wir freuen uns riesig auf die Abenteuer, die wir nächsten Monat erleben dürfen!

Bis bald!

Schulen

Appenbergschule



Aufruf an alle Mönshheimer und an alle, die sich angesprochen fühlen!

Ein großes Jubiläum steht uns ins Haus:

50 Jahre Schule Mönshheim!

Und das wird gefeiert!

Am Freitag, den 15. und Samstag, den 16. Juni 2018. Eine Abendveranstaltung und ein Tag der offenen Tür kombiniert mit dem Umwelttag sind in Planung. Genauer dazu folgt in einer offiziellen Einladung.

Ein Programmpunkt ist sicher: Wie jedes Jahr werden die 5. Klassen der GMS Heckengäu unter der Leitung ihrer Theaterlehrerinnen Karin Winter und Julia Breisacher ein großes Theaterstück einstudieren. Es beschäftigt sich thematisch passend mit einer Schulzeitreise. Die Musik soll nicht aus der Konserve kommen, sondern live gesungen und musiziert werden. Der Grundschulchor und der Chor der GMS Heckengäu sind gesetzt. Die musikalische Gesamtleitung liegt bei Hr. Ungerer von der Musikschule MusikErleben.

Außerdem brauchen wir noch Euch und Sie alle, die Lust haben, hierbei im Chor der Erwachsenen mitzumachen! Ebenso sind Instrumentalisten gefragt!

Die Probestermine für den Chor sind immer dienstags von 20.00 – 21.30 Uhr:

Aprilproben	Di., 10.04.	Di., 17.04.	Di., 24.04.
Maiproben	Di., 08.05.	Di., 15.05.	
Juniproben	Di., 05.06.	Di., 12.06.	
Generalprobe:	Fr., 15.06.		

Aufführungen Fr., 15.06. Sa., 16.06.

Für alle, die gerne mitmachen würden, dienstags aber keine Zeit haben: Beim ersten Chortreffen am Dienstag, den 10.04. wird besprochen werden, inwieweit zwischen Dienstag und Mittwoch als Probentage abgewechselt werden soll – wer da nicht kommen kann, einfach vorher melden ...

Die Bandmitglieder treffen sich am Samstag, den 05. Mai um 10.00 Uhr das erste Mal.

Bei diesem Treffen werden die weiteren Probestermine vereinbart.

Alle Proben finden im Foyer der Appenbergschule statt. Wer mitmachen möchte oder Fragen hat, kann sich bis zum Freitag, den 23. März im Sekretariat der Appenbergschule, Telefon: 07044 5454 oder bei Silke Wuff, Telefon: 0176 56717127 melden.

Je mehr mitmachen, umso toller wird's!

Silke Wuff

Sozialpädagogin und Koordinatorin im Rahmen des Schuljubiläums

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2018 / 2019

Anmeldung in der Appenbergschule Mönshheim (Sekretariat) am **Dienstag, 13.03.2018** (gemäß Termin)

gez. Monika Becker
komm. Schulleitung

Gemeinschaftsschule Heckengäu



Gymnasium Rutesheim



Informationsnachmittag – Freitag, 09.03.2018

Wir laden die zukünftigen Fünftklässler mit ihren Eltern sehr herzlich zu unserem Infotag am **Freitag, 09.03.2018 ab 15.00 Uhr** zu uns an das Gymnasium Rutesheim ein. Ein sicherlich interessantes und abwechslungsreiches Programm erwartet Sie.

Besonders interessant ist der Infonachmittag für Sie durch die Möglichkeit, Ihr Kind in Klasse 5 für den G8- oder G9-Zug anmelden zu können.

Am Infotag selbst können Sie und Ihre Kinder sich im persönlichen Gespräch informieren über:

- **den Start an der neuen Schule**
die sog. Orientierungsstufe am Gymnasium als Übergang von der Grundschule ins Gymnasium
- **unser Schulprofil**
unsere unterrichtlichen Angebote in Klasse 5 und die zukünftigen Möglichkeiten der Fächer- und Profilwahl am Gymnasium Rutesheim
- **unser Förder- und Beratungsangebot**
unser Programm für individuelle Schülerförderung- und Schülerberatung
- **unser Ganztagsangebot**
die Angebote der zuverlässigen Betreuung bis 15.30 Uhr an mindestens vier Schultagen, wie Arbeitsgemeinschaften (Musik, Sport, Kunst, Kultur) und Hausaufgabenbetreuung
- **unsere Lehrerinnen und Lehrer**
viele Kolleginnen und Kollegen werden an diesem Tag für Gespräche zur Verfügung stehen
- **G8 und G9 am Gymnasium Rutesheim**
das Gymnasium Rutesheim bietet als einzige Schule im Landkreis Böblingen zwei Geschwindigkeiten zum Abitur

Mitglieder des Elternbeirats bieten während des gesamten Informationsnachmittages Kaffee und Kuchen an.

Gerne können Sie sich auch schon vorab auf unserer Homepage unter www.gymnasium-rutesheim.de unter Lernen am Gymnasium/Grundschulübergang informieren. Sie finden auf der Homepage auch ein Formblatt zur Vorab-Aufnahme der persönlichen Daten, das Sie ausgefüllt bei uns einreichen können. Das Ausfüllen ist freiwillig und unverbindlich. Das Vorabmeldeformular erleichtert uns die Planung, es ersetzt aber nicht die persönliche Anmeldung.

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie sich über das Sekretariat an uns wenden.

Wir freuen uns auf die Begegnung und das Gespräch mit Ihnen und ihren Kindern.

Mit zeigen
Bildungschancen für alle
Lerntagebuch Italienisch Ganztagesbetreuung Lernenentwicklung begleiten
Projektstage Kooperatives Lernen
Talentschmiede Theater Individuelle Förderung
Instrumentenunterricht Lernatelier Arbeitsgemeinschaften Experimente

Einladung zum Infomittag der Gemeinschaftsschule Heckengäu



Am 9. März 2018 von 14 – 16 Uhr freuen wir uns auf DICH!

Komm doch in Mönsheim vorbei und lerne beim Infomittag unsere Schule kennen.

Bergstraße 18
71297 Mönsheim



Gemeinschaftsschule
Heckengäu

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim



Anmeldungen in die Klasse 5 der Realschule

Die persönliche Anmeldung durch die Erziehungsberechtigten ist zu nachfolgenden Terminen möglich.

Die Blätter 4, 5 und 7 der Grundschulempfehlung sind hierbei abzugeben.

- **Mittwoch, 21. März 2018** von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- **Donnerstag, 22. März 2018** von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Den internen Vordruck für das Anmeldeverfahren finden Sie auf unserer Internetseite. Diesen können Sie im Vorfeld ausfüllen und dann zur Anmeldung mitbringen. Der Vordruck liegt auch am Tag der Anmeldung in der Schule aus.

Peter Hemmer, Schulleiter

Anmeldung von Schülerinnen und Schülern in Klasse 5 des Gymnasiums Rutesheim im Sekretariat des Gymnasiums

Anmeldetermine:

Mittwoch, 21.03.2018 9.00–18.00 Uhr durchgehend
Donnerstag, 22.03.2018 9.00–15.00 Uhr durchgehend

Am Anmeldetag von Schülern aus Klasse 4 der Grundschule ist die Grundschulempfehlung, das Schreiben der Grundschule **sowie die Geburtsurkunde bzw. das Familienstammbuch zur Einsichtnahme und ein Foto der Schülerin / des Schülers** mitzubringen.

Die Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen spielt in Bezug auf die Aufnahme keine Rolle. Bitte nutzen Sie daher beide Tage für die Anmeldung. Die Anwesenheit des Kindes ist bei der Anmeldung nicht erforderlich.

Jürgen Schwarz, Schulleiter Gymnasium Rutesheim

Aus anderen Ämtern

Enzkreis



Vom eigenen Kind verlassen – Selbsthilfegruppe gründet sich am 10. März

„Als Mutter aussortiert zu werden, das war für mich das Grausamste, was mir in meinem Leben begegnet ist“, erzählt Susanne W. Ihre erwachsene Tochter hat vor Jahren einen radikalen Beziehungsabbruch vollzogen: bis heute keine Besuche, keine Telefonate, keine Kurznachrichten, geschweige denn eine Geburtstagskarte. Auch die Chance, einmal das Enkelkind sehen zu dürfen, ist mehr als unwahrscheinlich geworden.

Susanne W., die in einer kleinen Enzkreisgemeinde lebt, leidet unter dieser Situation. Sie plagt sich mit Selbstvorwürfen und findet keine Lösung für ihr Dilemma. Sie weiß, dass sie nicht die Einzige in einer solche Situation ist: Deutschlandweit erleben viele tausend Menschen ähnliches. Ihnen ist gemeinsam, dass sie sich mit diesem Tabu-Thema nicht outen können. Susanne W. möchte sich deshalb mit Menschen treffen, die wie sie in geschütztem Rahmen und unter strenger Verschwiegenheit den Erfahrungsaustausch suchen.

KISS, die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/ Selbsthilfegruppen, unterstützt den Aufbau dieser Selbsthilfegruppe. Das erste Treffen findet am Samstag, 10. März, um 14.30 Uhr statt. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an kiss@enzkreis.de oder unter Telefon: 07231 308-9743.

Familienabend der Landwirtschaft im Enzkreis am 10. März in Dürrn

Zum Familienabend der Landwirtschaft laden der Bauernverband, die Landfrauen, die Landjugend, der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung und das Landwirtschaftsamt am Samstag, 10. März, um 20.00 Uhr in die Gemeindehalle in Dürrn ein. Nach der musikalischen Eröffnung durch das bauerliche Bläserensemble folgen Sketche, Aufführungen, ein Tanz und Ehrungen. Anschließend kann zu den Takten der Sunshine-Band das Tanzbein geschwungen werden; auch ein Barbetrieb ist eingerichtet. Alle Landwirte mit ihren Familien und alle Freunde der Landwirtschaft sind herzlich eingeladen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112. Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden
von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.
vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI):

Mittwoch	15.00–20.00 Uhr
Freitag	16.00–20.00 Uhr
Samstag	08.00–20.00 Uhr
Sonntag	08.00–20.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 3800816**

Apothekennotdienst

Samstag 3. März 2018

Löwen-Apotheke Pforzheim, Bleichstr. 27
Telefon: 07231 23675

Sonntag 4. März 2018

Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Str. 4
Telefon: 07152 52134

Tierärztliche Notdienste

Praxis am Engelberg

Herderstraße 2, 71229 Leonberg
Telefon: 07152 25255

Deutsches Rotes Kreuz Aktionen



Ihr DRK Ortsverein informiert im März zu:



Die Rettungsgasse

Eigentlich ist es ganz simpel, eine Rettungsgasse zu bilden: Bei Verkehrssituationen, die zu einem Rückstau führen, haben die Verkehrsteilnehmer der rechten Fahrspur ihre Fahrzeuge ganz an den rechten Fahrbahnrand zu lenken. Fahrzeuge der linken Spur sollen zum linken Fahrbahnrand gelenkt werden. Damit bildet sich zwischen den beiden Fahrzeugkolonnen eine weitere Fahrspur für Einsatzfahrzeuge. Wichtig ist dabei, dass sie bereits bei der Annäherung im Rückstau gebildet wird und nicht erst bei Annäherung der Einsatzfahrzeuge, da sonst unnötige Zeit verloren geht. Wichtig ist, dass dieser Grundsatz auch gilt, wenn keine Unfallstelle zu erkennen ist. Sobald der Verkehr ins Stocken gerät, müssen alle Fahrzeuge beginnen, den Weg für Krankenwagen, Feuerwehr und Polizei freizumachen und ihn dann frei zu halten. In Deutschland ist dies Pflicht und wird bei Nichtbeachten mit einem Bußgeld geahndet – in schweren Fällen auch gerichtlich verfolgt.

Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim



www.vdk.de/ov-moensheim

Sozialverband VdK – eine starke Lobby

Der Sozialverband VdK ist mit über 1,8 Millionen Mitgliedern der größte Sozialverband in Deutschland. Er vertritt die Interessen von **Menschen mit Behinderungen, chronisch Kranken, Seniorinnen und Senioren, Patientinnen und Patienten** gegenüber der Politik und an den Sozialgerichten. Ob Gesundheits-, Rente- und Pflegereform, Behinderten- oder Arbeitsmarktpolitik - der Sozialverband VdK bringt seine Erfahrung in die Gremien der Bundes- und Landesparlamente ein, damit sozial Schwache zu ihrem Recht kommen.

Hier werden wir für Sie tätig:

- Deutsche Rentenversicherung
- Krankenkassen
- Pflegekassen
- Versorgungsverwaltung
- Integrationsämter
- Berufsgenossenschaften
- Sozial- und Verwaltungsgerichte
- Sozialämter
- Agentur für Arbeit

Der Sozialverband VdK ist für alle da!

Jedes Mitglied des Sozialverbands VdK hat Anspruch auf Schutz in sozialrechtlichen Angelegenheiten.

Die Prozessbevollmächtigten des Sozialverbands VdK, ausgewiesene Fachleute, vertreten ihre Mitglieder vor den Sozialverwaltungen und der Sozialgerichtsbarkeit – und zwar durch alle Instanzen.

Mitgliedschaft:

Für nur € 72,00 im Jahr kann jeder Mitglied im Sozialverband VdK werden.

(Für Ehegatten, Lebensgefährten in häuslicher Gemeinschaft, Kinder, Schüler, Auszubildende, Studenten und Jungmitglieder* die Hälfte.)

* bis zur Vollendung des 35. Lebensjahres

Werden sie Mitglied!

Informationen zum VdK Ortsverband Mönsheim und zu den weiteren VdK-Themen erhalten Sie bei:

Hans Kuhnle
1. Vorsitzender

**Sekunden können entscheidend sein...
Die Feuerwehr Tel. 112**

Klinikverbund Südwest



Klinikverbund
Südwest

9. Babywoche – Krankenhaus Leonberg Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe



Mittwoch, 7. März - Freitag, 9. März 2018
jeweils ab 18.30 Uhr

Kostenfreie Vorträge

u. a. Erste Hilfe bei Kindernotfällen, Kugelrund und noch viel mehr, Säuglingspflegekurs für werdende Mütter

Samstag, 10. März 2018, 13 - 17 Uhr

Familientag

- Vorträge
- Besichtigung unserer Kreißsäle und der Wochenstation
- Gesundes Fingerfood, Kaffee, Tee und Wasser auf der Wochenstation im Frühstückszimmer

Die Vorträge finden im Mehrzweckraum (EG) des Krankenhauses Leonberg, Rutesheimer Str. 50, statt.

Das komplette Programm und weitere Informationen:
www.klinikverbund-suedwest.de



Antworten auf offene Fragen zu suchen, die vielfältigen Gefühle in der Trauerzeit erklären, Unerledigtes in der Beziehung zum Verstorbenen betrachten oder auch herausfinden, was oder wer in der persönlichen Situation weiterhelfen kann.

Der **nächste Gesprächskreis** beginnt am **5. April 2018, 18.00 bis 20.00 Uhr**, nähere Informationen erhalten Sie bei **Irmgard Muthsam-Polimeni, Caritas-Zentrum Mühlacker, Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Telefon: 07041 5953. E-mail: muthsam-polimeni@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de**

Allgemeine Info

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

**bei allen Fragen rund um das Thema Alkohol,
Medikamente, Nikotin, Glücksspiel**

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH
Wurmberger Str. 4a, 75175 Pforzheim, Tel. (07231) 7787050,
www.diakonische-suchthilfe-mittelbaden.de

Offene Sprechstunden:

donnerstags 16.00–18.00 Uhr und 18.30–20.30 Uhr
für Menschen mit einer Glücksspielproblematik

Gesprächskreis für Menschen in Trauer

Wenn Sie trauern – Angebote für Trauernde

Den Verlust eines nahen Angehörigen erleben, aushalten und durchleben zu müssen ist mitunter das Schwerste, was uns im Leben abverlangt wird.

Trauer ist eine ganz persönliche Erfahrung für jeden Menschen. So wie jeder auf seine Art und Weise lebt, so trauert jeder auf seine Weise und unterschiedlich lange. Die Trauer lässt sich nicht abstellen, sie will durchschritten und durchlebt werden.

Die Gesprächskreise werden von Frau Dr. Hannelore Wahl, Ärztin der Psychotherapie und Irmgard Muthsam-Polimeni, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Trauerbegleiterin, gemeinsam geleitet.

10 Abende bieten die Möglichkeit, Menschen zu begegnen, die ebenfalls trauern, sich auszutauschen und zu erfahren, dass es anderen ähnlich geht. Es tut gut, einen Ort zu haben, an dem es möglich ist, sich in seiner ganzen Trauer zu zeigen und sich mit ihr auseinanderzusetzen. Man kann sich gegenseitig Mut machen, kleine Schritte ins Leben wagen. Im geschützten Rahmen des persönlichen Gesprächs wollen wir helfen, mit der Trauer zu leben und für das eigene Weiterleben zu sorgen,

Einfach nur singen im consilio

Der nächste Singnachmittag im consilio, Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker findet am Donnerstag, den 8. März 2018, von 15.00–16.30 Uhr, statt.

Wenn Sie Freude und Spaß am Singen von bekannten Volksliedern haben, sind Sie herzlich eingeladen. Notenkenntnisse und Profistimme sind nicht erforderlich. Auch Gedächtniseinschränkungen sind kein Hinderungsgrund am Singnachmittag teil zu nehmen.

Unser Angebot ist kostenlos, über eine Anmeldung würden wir uns freuen.

Sind Sie neugierig geworden? Wollen Sie mitmachen? Wenn ja, rufen Sie uns an: Telefon 07041 814690 oder schreiben Sie uns: Email demenzzentrum@enzkreis.de.

„Schadstoffe für Ihre Lunge – Folgen und Behandlungsmöglichkeiten“

Am Mittwoch, 7. März, 18.30 Uhr in der Helios Klinikum Pforzheim /Galerie über dem Haupteingang

Referenten: Dr. Rene Gulden, Leitender Oberarzt Pneumologie und Sascha Dreher, Oberarzt Thoraxchirurgie

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner
Jugendreferentin: Daniela Hirschmüller
Telefon: 07044 938349
E-Mail: daniela.hirschmueller@outlook.de

Wochenspruch:

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück,
der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.
Lukas 9,62

Wochenlied:

Wenn meine Sünd mich kränken
EG 82

Donnerstag, 1. März 2018

9.30 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre
(Mandy Herzog, 07044 9167900,
Sabrina Kneiphof, 0151 14990344)
19.00 Uhr Jungbläserprobe in der Appenbergschule
20.00 Uhr Posaunenchor in der Appenbergschule
19.30 Uhr Kennenlernen und Üben der Lieder
für den Weltgebetstag
in der Kirche

Freitag, 2. März 2018

19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der Kirche

Okuli

Sonntag, 4. März 2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit Flöten
Predigttext: 1. Petrus 1,(13-17).18-21
Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche
20.00 Uhr Lobpreisabend Flamöwe in der Kirche

Montag, 5. März 2018

16.30 Uhr Aufbau für das Frauenfrühstück
19.30 Uhr Frauenchor in der Kirche

Dienstag, 6. März 2018

9.00 Uhr Frauenfrühstück in der Kelter
19.30 Uhr Kirchenchor in der Kelter

Mittwoch, 7. März 2018

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Wimsheim
20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Pfarrhaus

Donnerstag, 8. März 2018

9.30 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre
(Mandy Herzog, 07044 9167900,
Sabrina Kneiphof, 0151 14990344)
19.00 Uhr Jungbläserprobe in der Appenbergschule
20.00 Uhr Posaunenchor in der Appenbergschule

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

Mitteilungen:

Weltgebetstag am Freitag, 2. März 2018, 19.30 Uhr, evangelische Kirche

Liturgie aus Surinam – Gottes Schöpfung ist sehr gut

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten.

Surinam liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Mit seinen rund 540.000 Menschen ist Surinam ein wahrer ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Der Großteil der Bevölkerung lebt in Küstennähe, überwiegend in der Hauptstadt Paramaribo. In dieser als UNESCO-Weltkulturerbe geschützten Stadt steht die Synagoge neben einer Moschee; christliche Kirchen und ein Hindutempel sind nur wenige Häuserblocks entfernt. In Surinam, wohin Missionare einst den christlichen Glauben brachten, ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielt vor allem die Herrnhuter Brüdergemeine eine bedeutende Rolle.

Doch das traditionell harmonische Zusammenleben in Surinam ist zunehmend gefährdet. Die Wirtschaft des Landes ist extrem abhängig vom Export der Rohstoffe Gold und Öl und war es bis 2015 auch vom Bauxit. Schwanken die Preise auf dem Weltmarkt, so trifft dies den surinamischen Haushalt empfindlich. Das einst gut ausgebaute Sozialsystem ist mittlerweile kaum noch finanzierbar. In den Familien nimmt Gewalt gegen Frauen und Kinder zu. Vermehrt brechen schwangere Teenager die Schule ab. Frauen prostituieren sich aus finanzieller Not. In Gebet und Handeln verbunden mit Surinams Frauen sind am 2. März 2018 hunderttausende Gottesdienstbesucherinnen und -besucher in ganz Deutschland. Mit Kollekten und Spenden fördert das deutsche Weltgebetstagskomitee das Engagement seiner weltweiten Projektpartnerinnen. Darunter ist auch

die Frauenarbeit der Herrnhuter Brüdergemeine in Surinam. Sie bietet qualifizierte Weiterbildungen für Jugendleiterinnen an, die jungen Frauen in Schwierigkeiten zur Seite stehen.

Lisa Schürmann

Liebenzeller Gemeinschaft Mönshheim



Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch, 07.03.2018

20.00 Uhr Bibel und Gebetsstunde

Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Wiernsheim-Wurmberg-Mönshheim Heilig Geist Heimsheim



(Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker)

Pfarrer der Seelsorgeeinheit:

Pfarrer Norbert Bentele (Telefon: 07033 33072),

Pfarrvikar David Pankiraj (Telefon: 07044 9096720)

Pfarrbüro Heimsheim:

Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim

Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025

E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de

Bürozeiten: Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim

Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 920789

E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de

www.kath-kirche-wiernsheim.de

Bürozeiten: Mo, Di: 8.00 Uhr–11.30 Uhr, Do: 8.00–11.00 Uhr
und 17.00–19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:

Wiernsheim: Herr Tallafus, Telefon: 07044 2149010

Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688

Mönshheim: Frau Christine Riese: Telefon 0170 1695782

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 1.3.18

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 2.3.18, Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen

19.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im evang. Gemeindehaus Wurmberg

19.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in kath Kirche und Gem. zentrum Wiernsheim

19.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst evang. Kirche Mönshheim

19.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche Wimsheim

19.00 Ansingen, 19.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im evang. Gemeindehaus Heimsheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde in Friolzheim



Herzliche Einladung
zum

Altennachmittag

dem Treffen
für Ältere und noch
Junggebliebene

am
Sonntag, 11. März 2018

ab 14.00 Uhr im Keltersaal

Engeladen sind Mönshheimer aller Konfessionen, die 65 Jahre und älter sind, ebenso ihre noch nicht 65-jährigen Partner.

Sie werden wieder mit Kaffee, Kuchen und Vesper bewirtet. Ein buntes Programm mit Musik und einem Theaterstück wartet auf Sie, bei dem auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommt.

Wir freuen uns und grüßen auch alle recht herzlich, die nicht kommen können.

Die Evangelische Kirchengemeinde
Ihre Erika und Daniel Haffner

Achtung! Konfirmation 2019

Anmeldung der Konfirmanden aus Wimsheim und Mönshheim

Am Dienstag,
13. März 2018
um **18.30 Uhr**



im evang. Gemeindehaus Wimsheim

laden wir zum Informationsabend und zur Anmeldung für alle neuen Konfirmanden ein.

Es findet ein gemeinsamer Unterricht für alle Wimsheimer und Mönshheimer Konfirmanden statt, die nach dem Sommerferien die 8. Klasse besuchen.

Die Konfirmationen sind im Mai 2019.

Wir schreiben keine gesonderten Einladungen an alle Neukonfirmanden. Daher bitten wir Sie, diesen Termin weiterzusagen.

Alle Eltern und Neukonfirmanden sind herzlich eingeladen.

Wichtig: Bitte bringen Sie Ihr Familienstammbuch mit.

Pfarrerin Erika Haffner Telefon 07044-73 04

Samstag, 03.3.18

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde in Friolzheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Heimsheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Sonntag, 04.3.18; 3. Fastensonntag; Ev: Joh 2, 13-25



„Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus, dazu die Schafe und Rinder; das Geld der Wechsler schüttete er aus und ihre Tische stieß er um. Zu den Taubenhändlern sagte er: Schafft das hier weg, macht das Haus meines Vaters nicht zu einer Markthalle!“

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim,
11.00 Uhr Kinderweltgebetstag – Gottesdienst und anschl. Mittagessen und Bastelaktion im Gemeindezentrum Wiernsheim
18.00 Uhr Kreuzwegandacht in Heimsheim

Dienstag, 6.3.18

17.45 Uhr Kreuzwegandacht in Friolzheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

Mittwoch, 7.3.18

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

Donnerstag, 8.3.18

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 9.3.18

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 10.3.18

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde in Friolzheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Mönsheim

Sonntag, 11.3.18; 4. Fastensonntag; Ev: Joh 3, 14-21

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Heimsheim; zeitgleich Kindergottesdienst im GZ
18.00 Uhr Kreuzwegandacht in Wurmberg

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Kinder- und Jugendtelefon

0800 1110333

Wöchentliche Veranstaltungen

KATH. SINGKREIS
WIERNSHEIM



Kath. Singkreis Wiernsheim

Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr. Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!

Chorleiter und Organist:

Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010



Chor Colors of Heaven

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.

Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944 oder Andrea Gille, Telefon: 07044 6806, und unter www.colorsofheaven.gmxhome.de

Aktuelles für diese Woche

• Liebe Kinder, liebe Minis, liebe Kommunionkinder!

Wir laden Euch herzlich ein zum gemeinsamen Mitfeiern des **Kinderweltgebetstages, am Sonntag, 4. März 2018** um 11.00 – 13.00 Uhr im: Kath. Gemeindezentrum in Wiernsheim: „Komm mit auf die Reise in das kleine südamerikanische Land Surinam“; mit Gottesdienst, Essen und vielen spannenden Aktivitäten rund um das Weltgebetstagsland 2018.

Wir freuen uns auf Dich!



• 02. März 2018 – Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen in mehr als 100 Ländern der Welt miteinander!

Surinam ist das kleinste Land Südamerikas. Es liegt im Nordosten Südamerikas. Rund 540.000 Einwohner/innen leben auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland. Bedingt durch die zuerst britische und danach niederländische Kolonialisierung ist Surinam ein wahrer ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Es ist durch afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse geprägt. Diese Vielfalt Surinams findet sich auch im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2018: Frauen unterschiedlicher Ethnien erzählen aus ihrem Alltag. In Surinam ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielen vor allem die Herrnhuter Brudergemeinde eine bedeutende Rolle. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „**Gottes Schöpfung ist sehr gut!**“ heißt es im Gottesdienst. **In Gebet und Handeln verbunden mit Surinams Frauen sind dann am 2. März 2018 hunderttausende**

Gottesdienstbesucher*innen in ganz Deutschland und auch Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche unserer Gemeinden – alle sind herzlich eingeladen: jeweils um 19.30 Uhr in Mönsheim in der evang. Kirche, in Wurmberg im evang. Gemeindehaus, in Wiernsheim in Kath. Kirche und Gemeindehaus (Nach Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.)

- **Herzliche Einladung zu einer Veranstaltungsreihe des „Lebensfaden“** – Orientierungshilfen zur christlichen Patientenvorsorge:

„Wenn das Leben um Hilfe ruft“ – Donnerstag 01.03.2018, 19.00 Uhr, consilio Mühlacker

„Reden über letzte Dinge“ – Donnerstag, 22.03.2018, 19.00 Uhr, consilio Mühlacker

In der erstgenannten Veranstaltung geht es um Pflege, die von Angehörigen geleistet wird – Angehörige, die zwischen Hingabe, Pflichtgefühl und Verzweiflung schwanken. Im Grunde gibt es niemanden, der nicht Angehöriger ist und jetzt oder irgendwann zu denen zählt, die helfen oder Hilfe brauchen, pflegen oder gepflegt werden. Das Mit- und Nebeneinander von Jung und Alt, von Gesunden und Kranken gehört zu unserem menschlichen Dasein. Der Alltag aller Personen wird zur Herausforderung: Ist die Schwiegertochter zuständig, die demente Mutter zu pflegen, darf man sich trennen, wenn der Partner sich durch Krankheit in eine fremde Person verwandelt???

Die renommierte Sozial- und Gesundheitswissenschaftlerin Annelie Keil (Universität Bremen) spricht interessant und unerschrocken über dieses Thema.

Voranzeige:

- **Die Seelsorge Einheit Süd geht den ökumenischen Kreuzweg der Jugend vom 29. auf den 30. März 2018 Karfreitag**

Wir laden alle Christen und Interessierten ein, mit uns gemeinsam den Leidensweg Jesu zu gehen. Der ökumenische Kreuzweg steht in diesem Jahr unter dem Thema „**Bei mir!**“. Wir starten am Donnerstag, den 29. März um 23.00 Uhr zu einem Kreuzweg durch unsere sechs Gemeinden der SE Süd. Der Fußweg umfasst ca. 18 km. Es besteht jedoch die Möglichkeit, an jeder Zwischenstation den Weg zu beenden, hierzu steht ein Begleitfahrzeug zur Verfügung.

#beimir

- **Umgang mit Leid und Trauer**

Ein zentrales Problem jedes Menschen ist, wie kann ich Leid und Schmerz in meinem Leben bewältigen.

Das Christentum gibt hierzu in der Passionsgeschichte wichtige Antworten. Aber auch im schiitischen Islam und im Buddhismus werden Bewältigungsstrategien aufgezeigt, die teilweise erstaunliche Parallelen mit christlichen Ansätzen aufweisen.

An diesem Abend wollen wir durch kurze Vorträge die Ansätze der verschiedenen Religionen kennenlernen, um

dann auf dem Hintergrund unserer eigenen Lebenserfahrung zu überlegen, welche Vor- bzw. Nachteile die verschiedenen Sichtweisen haben.

Interessierte aller Konfessionen sind zu diesem Abend herzlich eingeladen.

Termin: Donnerstag, 15.3.2018 19.30 bis 21.00 Uhr

Ort: Kath. Gemeindezentrum in Wiernsheim

Referent und Gesprächsleitung: Alexander Schmidt, Studiendirektor, Mönsheim

- **Termin:**

der 2. Elternabend zur Erstkommunion findet am Mittwoch, den 7. März um 19.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum in Wiernsheim statt.

Zum Nachdenken:

„An die Demut müsst ihr euch halten, sie ist die Schatzmeisterin der Wissenschaft.“
(Marguerte Porète)

Evangelisch-meth. Kirche Mönsheim



Leonberger Straße 47

Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach

Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448

E-Mail: weissach@emk.de

Internet: <http://emk-weissach.de>

Wort zur Woche

Wer die Hand an den Pflug legt und dabei zurückschaut, der eignet sich nicht für das Reich Gottes.
(Lukas 9,62)

Wir laden ein

Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

Freitag, 2. März – Weltgebetstag

(weitere Infos bei Evang. Kirchengemeinde)

Sonntag, 4. März – Okuli | Missionssonntag

09.30 Uhr Gebetskreis

10.00 Uhr Gottesdienst in Weissach mit Bischöfin i.R.

Rosemarie Wenner

10.00 Uhr Mini-Kids

anschl. gemeinsames Mittagessen

13.00 Uhr Missionsvortrag von Melanie und Jan-Ulric Janietz über ihre Arbeit in Sierra Leone

Dienstag, 6. März

18.30 Uhr Jubiläumsausschuss
20.00 Uhr Projektchor in Weissach

Donnerstag, 8. März

20.00 Uhr Lesen & mehr... – Der Literaturkreis in Weissach

Aktiv für Aufklärung

Missionssonntag mit Bischöfin i.R. Rosemarie Wenner und Melanie und Jan-Ulric Janietz

Sonntag | 4. März | 10.00 Uhr | Friedenskirche Weissach

Melanie und Jan-Ulric Janietz leben mit ihren Kindern Lotte und Pepe seit zwei Jahren in Sierra Leone. Jan-Ulric unterstützt die methodistische Kirche in Gesundheitsprojekten, während Melanie Sexualaufklärungskurse für die methodistischen Schulen entwickelt.

Nach dem dreimonatigen Heimataufenthalt werden Melanie und Jan-Ulric Janietz nach Sierra Leone zurückkehren und die begonnenen Projekte weiterentwickeln. Von den besonderen Herausforderungen in ihrer bisherigen und zukünftigen Arbeit werden sie im Rahmen unseres Missionssonntages am 4. März berichten.

Auch Bischöfin i.R. Rosemarie Wenner wird am 4. März in Weissach sein und im Gottesdienst die Predigt halten. Letzte Sie war noch vor wenigen Wochen selbst in Sierra Leone und hat in Bo das neue Frauenausbildungszentrum eingeweiht. Nachdem die Ausbildung von 50 Frauen über fünf Jahre lang in sehr beengten Verhältnissen durchgeführt werden musste, steht nun ein tolles neues Gebäude zur Verfügung.

Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Nach einem gemeinsamen Mittagessen werden dann ab ca. 13.00 Uhr Melanie und Jan-Ulric Janietz über ihre Arbeit berichten.

Lesen & mehr ...



aktuell

Lesen & mehr...
Donnerstag | 8. März | 20.00 Uhr

Zur Zeit lesen wir...

- ... Bernd Schroeder
Mutter & Sohn
- ... Herman Koch
angerichtet



Lesen & mehr...
Der Literaturkreis



Vereine



SpVgg Mönsheim

Homepage der SpVgg Mönsheim

www.spvggmoensheim.de

E-Mail Adresse Pressewart

presse@spvggmoensheim.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:

Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!

Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de

Die Sportvereinigung Mönsheim trauert mit den Angehörigen um unser Ehrenmitglied

Wolfgang Müller

Er hat bereits in jungen Jahren Verantwortung im Verein übernommen als stellvertretender Vorsitzender und als Jugendleiter. Später hat Wolfgang unterschiedliche Funktionen im Verein begleitet und selbst im Rentenalter nochmals Kindern und Jugendlichen als Übungsleiter die Freude am Sport und Fußball vermittelt.

Wir danken ihm für seine lebenslange, aktive Teilnahme an unserem Vereinsleben.



Abteilung Fußball

Tagesordnung zur Abteilungsversammlung Fußball am 02.03.2018 im Sportheim, Beginn: 19.30 Uhr

- 1.) Begrüßung
- 2.) Berichte
 - a) Abteilungsleiter
 - b) Jugendleiter
 - c) Spartenleiter Aktive
 - d) Spartenleiter AH
- 3.) Aussprache über die Berichte
- 4.) Entlastung
- 5.) Neuwahlen
 - a) Abteilungsleiter
 - b) Jugendleiter

6.) Bestätigungen

a) Spartenleiter AH

7.) Anträge

8.) Jahresprogramm 2018

9.) Anfragen / Bekanntgaben

Anträge zur Abteilungsversammlung sind in schriftlicher Form bis zum 02.03.2018 bei Roland Borzer, Lindenstr. 12, 71297 Mönsheim, einzureichen.

Die Abteilungsversammlung ist richtungsweisend für unsere Abteilung. Wir möchten deshalb an alle Abteilungsmitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, appellieren, durch ihren Besuch und durch ihre Mithilfe, die Verbundenheit zu unserer Abteilung zu zeigen.

*Mit der Hoffnung auf zahlreiches Erscheinen
Abteilungsleiter*

Termine:

Die Vorbereitung der aktiven Fußballer ist zwar noch im Gange, jedoch kann auf Grund der extremen Wetterlage nicht optimal trainiert werden.

Auch konnten die geplanten Vorbereitungsspiele nur zum Teil ausgetragen werden. Das für kommenden Sonntag geplante Spiel gegen Alemannia Hamberg wird nach heutigem Stand ebenfalls nicht ausgetragen werden können.

Sofern es aber die Platzverhältnisse zulassen, spielt unsere Mannschaft am Sonntag, den 4.3.18 um 14.00 Uhr gegen Hamberg hier in Mönsheim.

Am Sonntag, 11.03.2018 beginnt die Rückrunde mit dem Nachholspiel gegen TSV Merklingen II, es bleibt zu hoffen, dass unsere Mannschaft trotz der nicht optimalen Trainingsbedingungen gut in den Rhythmus kommt und die nicht gut gelaufene Vorrunde vergessen lässt.



Abteilung Tischtennis

Kontakt:

Abteilungsleiter:

Werner Gloss, Fon 0171/17 08 065, tt.abtl@spvggmoensheim.de

Jugendleiter:

Martin Lacher, Fon 07044/90 22 03, tt.jgd@spvggmoensheim.de

Mitgliederversammlung der Tischtennis-Abteilung

Liebes Mitglied,

zu unserer diesjährigen ordentlichen Abteilungsversammlung lade ich alle Mitglieder und alle Jugendlichen auf Dienstag, den 13.3.2018 um 19.30 Uhr ins Nebenzimmer des Gasthaus Ochsen in Mönsheim, Leonberger Straße 1–3, herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung

2. Berichte

a.) Abteilungsleiter

b.) Jugendleiter

c.) Mannschaftsführer Herren I

d.) Mannschaftsführer Herren II

e.) Kassier

3. Aussprache zu den Berichten

4. Entlastung

5. Neuwahlen

a.) Abteilungsleiter/-in (für 2 Jahre)

b.) Jugendleiter/-in (für 1 Jahr)

c.) Schriftführer/-in (für 2 Jahre)

d.) Mitgliedervertreter/-in (für 1 Jahr)

6. ggfs. Anträge

7. Verschiedenes

Anträge zur Abteilungsversammlung sind bis zum 3.3.2018 schriftlich oder per E-Mail beim Abteilungsleiter Werner Gloss, Lärchenstr. 46, 71297 Mönsheim, oder wernergloss@t-online.de einzureichen.

Mit der Bitte um eine pünktliche und rege, möglichst vollzählige Teilnahme

Grüßt Euch herzlich

Werner Gloss, TT-Abteilungsleiter

Mitglieder unter 16 Jahren sind als Gäste ebenfalls herzlich eingeladen, haben aber leider nach den Vereinsstatuten kein aktives/passives Stimmrecht.

Termine:

Herren I

Freitag, 02.03., 20.00 Uhr

Mönsheim – Bietigheim/Bissingen

Herren II

Sonntag, 04.03., 10.00 Uhr

Bietigheim/Bissingen – **Mönsheim**

Jungen U18 I

Samstag, 03.03., 10.00 Uhr

Mönsheim – Gerlingen

Berichte:

Herren I

Mönsheim – Mühlacker

8:8

Gegen den bis dato verlustpunktfreien Tabellenführer und designierten Meister aus Mühlacker konnte die Mönsheimer Erste wegen eines Schiedsrichtereinsatzes von Thomas Kreidler, für den Walter Schwager nachrückte, nicht in Bestbesetzung

antreten. Nach dem Verlust von zwei der drei Eingangsdoppel lag man zunächst mit 1:2 hinten. Die Mönsheimer Mannschaft zeigte aber Kampfgeist und schaffte es in den weiteren Einzeln, die Partie fast ausgeglichen zu gestalten.

Beim Spielstand von 7:8 musste das Schlussdoppel über Unentschieden oder Niederlage entscheiden. Nachdem das Mönsheimer Doppel mit Michael Rittmann und Fabian Pfeilsticker bereits deutlich im fünften Satz zurücklag, fand man dank tollen Topspinvariationen und voreiligen Abschlussversuchen seitens des Gegners zurück in Spiel und konnte mit 11:9 im Entscheidungssatz das Match noch drehen. Nach über 4 Stunden Spielzeit markierte der Doppelerfolg das leistungsgerechte Unentschieden zum 8:8-Endstand.

Die Punkte für Mönsheim erzielten in den Doppeln Michael Rittmann/Fabian Pfeilsticker (2) und in den Einzeln Michael Schulz, Michael Rittmann, Robert Lindner (2), Fabian Pfeilsticker und Patrick Voltmann.

Jungen U18 I

Markgröningen II – Mönsheim 6:3

Leider konnte man durch den krankheitsbedingten Ausfall von Jan Bauer nur zu dritt antreten.

Die Mannschaft spielte trotzdem voll motiviert mit dem Ziel auf ein Unentschieden.

Im Doppel waren Nick und Eric gegen ihre Kontrahenten chancenlos.

In den Einzeln präsentierte sich Nick Helbig bockstark, konzentriert von Beginn an, tolle Vorhandtopspins, sichere Blockbälle; 2 Einzelsiege. TOP

Eric hatte heute etwas Pech, führte bereits mit 2:1 Sätzen und 10:9 im Entscheidungssatz, doch dann ein toll platzierter Topspin, den Wanner mit einem Netzball beantwortete, schade.

Taven Domrös spielte klug gegen seinen offensiv agierenden Gegenüber und bremste ihn gekonnt aus.

Fazit: mit kompletter Besetzung wäre ein Remis ziemlich sicher gewesen.

Jungen U18 II

SV Illingen II – Mönsheim 2:6

Wichtige Punkte für den Klassenerhalt!

Gegen den direkten Konkurrenten um den Klassenverbleib hat man eindrucksvoll bewiesen, dass man in letzter Zeit konzentriert trainiert hat. Eine Bank war das vordere Paarkreuz mit Luis und Dennis mit jeweils 2 Punkten. Dennis musste sich im 5. Durchgang noch für den Sieg quälen. In den Doppeln waren Dennis und Luis ebenfalls souverän. Auch Pia und Ersatzspieler Christo waren an einem Satzgewinn dran, aber sie mussten sich geschlagen geben. Im Einzel zeigte Pia ihr Können und gewann mit 3:1-Sätzen. Da tat es nicht weh, dass Christo sein Match verlor. Man sollte sich aber nicht zu sehr ausruhen und weiter schauen, was in der Spielklasse an Punkten möglich ist.

Es spielten: Dennis Steinbuch 2:0, Luis Wurster 2:0, Christo Dandaras 0:1, Pia Lacher 1:0

Doppel: Wurster / Steinbuch 1:0; Dandaras / Lacher 0:1

Mönsheim – TSV Kleinglattbach II

5:5

Weiterer Achtungserfolg!

Hatte man in der Vorrunde gegen denselben Gegner 6:1 verloren, so ist das Remis wie ein Sieg anzusehen. Dennis und Luis gewannen nach Anlaufschwierigkeiten ihr Doppel mit 3:1-Sätzen. Dagegen unterlagen Samuel und Tim relativ klar. Das vordere Paarkreuz vom Gegner war sehr stark, so dass nur Dennis in 4 Sätzen ein Spiel gewinnen konnte. Luis musste anerkennen, dass sein gutes Spiel nicht zu mehr reichte. Der eigentliche Matchwinner an diesem Tag war Tim, der beide Einzelspiele für die Mannschaft entschied. Auch der gesundheitlich angeschlagene Samuel steuerte einen Erfolg herbei. Das lässt sich jetzt gut ansehen in der Tabelle, wo man mit 6:10 Punkten auf Platz 5 steht.

Es spielten: Dennis Steinbuch 1:1, Luis Wurster 0:2, Tim Helbig 2:0, Samuel Döttling 1:1

Doppel: Wurster / Steinbuch 1:0; Helbig / Döttling 0:1



Abteilung Fitness für Frau und Kind

<http://www.spvggmoensheim.de/ffk.html>

Abteilungsversammlung Fitness für Frau und Kind

Unsere diesjährige, ordentliche **Abteilungsversammlung der Sparten Kinderturnen, Frauengymnastik und Pilates**, findet am **Mittwoch, den 07. März 2018 um 21.00 Uhr** in der **Festhalle Mönsheim** statt.

Herzlich eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder

Anträge sind schriftlich (E-Mail ausreichend) bis zum 05. März 2018 bei der Abteilungsleiterin Claudia May, Jahnstraße 3, 71297 Mönsheim, einzureichen.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.



CVJM Mönsheim e.V.

Internet: www.cvjm-moensheim.de

CVJM-Landestreffen



Herzliche Einladung zum CVJM-Landestreffen am **3. und 4. März im Glaspalast Sindelfingen**. Ein vielversprechendes und abwechslungsreiches Programm wartet wieder auf junge Leute, Kinder und Eltern.

Am Samstag, vor allem für Jugendliche und junge Erwachsene: Ankommen (16.30 Uhr), EINS SEIN – Feier zum Auftakt, inklusive Bibel live (17.00 Uhr), CVJM Human Soccer Cup und CVJM Markt etc. (18.30 Uhr), EINS SEIN – Gottesdienst mit Dina Ketzler und OuttakeMovement (20.00 Uhr) und das Nachtschwärmercafé (22.00 Uhr).

Am Sonntag dann auch für Kinder und Erwachsene: Activity, Café Lounge & „On Ear“ (10.30 Uhr), EINS SEIN – Familiengottesdienst mit Picknick (12.30 Uhr), Familien-Mitmach-Konzert mit Mike Müllerbauer (13.30 Uhr).

Nähere Infos zum Landestreffen gibt's im Internet unter <http://www.cvjm-landestreffen.de>

Für alle Jugendlichen und Interessierte: Am Samstag treffen wir uns zur gemeinsamen **Abfahrt um 18.30 Uhr** auf dem Marktplatz.

Lobpreisabend flamöwe



Zum Lobpreisabend am **Sonntag, 4. März, um 20.00 Uhr** in der evang. Kirche **Mönsheim** laden die evangelischen Kirchengemeinden und CVJMs Flacht, Mönsheim und Weissach herzlich ein.



Volleyball-Club

www.vc-moensheim.de

Senioren geben alles



Unser Verein ist 18 Jahre jung und hat schon sehr viel erreicht. Hauptsächlich im Jugend- und Damenbereich. Im

Seniorinnenbereich hat sich Angela schon dreimal hintereinander mit Backnang für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert und bei den Senioren waren wir bisher ein unbeschriebenes Blatt. Dies wollte unser ältester aktiver Spieler ändern und gründete kurzerhand eine schlagkräftige und lustige Seniorenruppe. Aus Gegnern im Aktivenbereich wurden Mitspieler, welche unter Mönsheimer Flagge bei der Württembergischen Meisterschaft gestoppt wurden.

Als sich nach der Vorrunde die qualifizierten Mannschaften herauskristallisierten, wollten wir sofort die Meisterschaft austragen, denn der Anfahrtsweg nach Kressbronn, Ulm, ... ist enorm.

Im ersten Spiel gegen Ofterdingen erwischten wir einen katastrophalen Start und man merkte uns an, dass wir nie zusammen spielen. Wir gerieten mit 9:25 unter die Räder. Dennoch spricht es für die Moral der alten Herren, dass sie sich schnell fanden und im zweiten Satz einen harten Kampf lieferten und nur knapp mit 23:25 den Kürzeren zogen.

Im zweiten Spiel gegen die Cracks aus Fellbach nahmen wir den Schwung vom ersten Spiel mit und gewannen locker mit 25:15, um anschließend in einem harten Kampf wieder mit 24:26 zu unterlegen. Im entscheidenden Tie-Break konnte man die Spannung und den Siegeswillen beider Mannschaften förmlich greifen. Glücklicherweise hatten wir zum Schluss die Nase mit 16:14 vorne und gewannen unser erstes Spiel.



Anschließend ging es in die verdiente Mittagspause und leider kehrten wir in Gedanken erst Mitte des ersten Satzes beim Stand von 6:14 gegen Ulm wieder aufs Spielfeld zurück. Durch unsere Routine pur konnten wir uns wieder heranarbeiten und sensationell den Satz mit 28:26 gewinnen. Im zweiten gerieten wir mit 13:25 unter die Räder und hatten keinen Hauch einer Chance. Wieder einmal sollte der Tie-Break die Entscheidung bringen. Nun waren beide Mannschaften auf Augenhöhe und die Spannung vom Tie-Break gegen Fellbach wurde noch weit überboten. 12 alte Herren spielen auf einem Spielfeld gegeneinander und jeder will gewinnen, so kann man diesen Satz am besten zusammenfassen. Am Ende hatten wir mit 20:18 wieder das glücklichere Händchen, aber auch alle Kraftreserven aufgebraucht.

Im letzten Spiel des Tages konnten wir gegen den späteren Württembergischen Meister aus Kressbronn keinen Widerstand mehr bieten und verloren eindeutig mit 14:25 und 18:25 Ballpunkten.

Bei der anschließenden Siegerehrung bekam unser Organisations- und Verpflegungsteam noch ein großes Lob für die hervorragende Arbeit und unsere tolle Halle.

Ein sehr großes Dankeschön kam auch vom VLW-Vertreter für die Ausrichtung der Württembergischen Meisterschaft und die tollen Rahmenbedingungen, die der Volleyball Club Mönsheim bietet.

E.U.



Tennis-Club

www.tc-moensheim.de

Knaben:

TC Leonberg – TC Mönsheim

2:2

Ein verlorenes Unentschieden für die Knaben

Am Sonntag, 25.02.18, war der zweite Winterspieltag für die Knabenmannschaft angesetzt. Unsere Mannschaft war zu Gast beim TC Leonberg. Leider mussten wir die geplante Mannschaftsaufstellung u.a. wegen Krankheit noch kurz vorher umstellen. Aber zum Glück möchte in dieser Mannschaft jeder spielen und so war es kein Problem, Ersatz zu finden. Die Einzel spielten Torben, Lucas, Nico und Lara. Lucas und Lara begannen mit ihren Einzeln und sie machten es ihren Gegnern nicht einfach. Lucas erwischte einen nicht so guten Start. Er verlor den ersten Satz deutlich, konnte dann aber den zweiten Satz klar für sich entscheiden. Der Matchtiebreak musste die Entscheidung bringen. Trotz deutlicher Führung machte er es noch mal spannend und gewann den Satz dann aber mit 10:8. Lara hat ein sehr langes Match gespielt. Viele Spiele gingen mehrfach über Einstand. Aber sie hat die Nerven bewahrt und konnte mit 6:2/6:4 gewinnen. Nun waren Torben und Nico an der Reihe. Und auch die beiden begannen stark. Doch beide mussten jeweils den ersten Satz knapp mit 5:7 dem Gegner überlassen. In den zweiten Sätzen machten die Nerven unserer Jungs leider nicht mehr so ganz mit, was unter anderem auch an dem Verhalten der Gegner lag. Sie verloren beide ihre zweiten Sätze, obwohl sie super Tennis gezeigt haben. Somit stand es nach den Einzeln 2:2. Da die Einzel sehr lange gingen und die Spiele in der Winterrunde zeitlich begrenzt sind, war bereits vor Spielbeginn der Doppel klar, dass es sehr eng werden würde, die Doppel zu beenden. Torben spielte mit Lucas Doppel und Finn mit Lara. Beide Doppel haben den ersten Satz verloren. Im zweiten Satz drehten die TCM'ler jedoch noch mal auf und Finn und Lara lagen sogar in Führung. Aber es kam wie befürchtet. Die Doppel mussten aufgrund der Zeit abgebrochen werden und somit wurden nur die beendeten Einzel gewertet. Da stand es ja 2:2. Aber da der TC Leonberg einen Satz mehr gewonnen hatte als wir, sind sie der Sieger. Schade für unsere Jungs und unser Mädchen. Es waren aber tolle Spiele und eine super Leistung gegen eine starke Mannschaft.



Es spielten: Torben Hansen, Lucas Kuhnle, Nico Renner, Finn Hollinger und Lara Müller

Saisonbericht 2017 der Damen 50

WIR SIND VIZEMEISTER in der BEZIRKSOBERLIGA

Wir haben uns selbst überrascht.

Bei unserem ersten Verbandsspiel 2017 waren wir zu Gast auf der wunderschönen Anlage des TC Dätzingen. An diesem Tag hat uns das Quäntchen Glück gefehlt, um zu gewinnen.

Bei unserem ersten Heimspiel am 24.06. spielten wir gegen die Mannschaft aus TA VFL Ostelsheim. Wir kannten unsere Gegnerinnen gar nicht, eine neu formierte Damen 50, teilweise kamen sie, wie z.B. die Nr. 1 Bärbel Göbl, aus der Verbandsliga Damen 30. Nach den Einzeln stand es 3:3. Bei unserer Doppelaufstellung waren wir erfolgreich: Wir gewannen alle 3 Doppel.

Gegen den Tabellenersten TC Wildberg, haben wir am 08.07. sehr unglücklich verloren: wieder einmal haben wir den Match-Tie-Break verflucht. Von insgesamt 5 Match Tie-Breaks hatten wir mit 4 verlorenen Spielen das Nachsehen.

Am 22.07. spielten wir in Gültstein mit dem Ziel zu gewinnen, um unseren Klassenerhalt zu sichern. Die komplette Mannschaft reiste an, es wurde ein Feuerwerk mit dem Ergebnis 8 zu 1 für Mönsheim. Alle Spielerinnen haben zum Erfolg beigetragen.



Teilgenommen haben:

Françoise Paquet-Zahn, Karin Gann, Lisa Beck, Iris Wildner, Hannelore Schreiber, Carmen Schmid, Susan Kusardi und Renate Drees. Bravo

Großer Dank an das gesamte Team für den Kampfgeist, den Spaß am Tennisspielen und den tollen Zusammenhalt.

Immerhin spielen wir in der neuen Saison auf der höchsten Ebene der gemeldeten Mannschaften im Verein. Unser Ziel ist wieder Klassenerhalt in der Bezirksoberliga.

Wir freuen uns besonders darauf, dass Joschka von Choltitz aus der Baden-Baden Liga zu uns zurückgekehrt ist. Waltraud und Carmen nach erfolgreichen OP's, wieder auf Punktejagd gehen können.

Françoise Paquet-Zahn, Mannschaftsführerin

Kleintierzuchtverein Z351 Vogelfreunde Concordia



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 2. März 2018** findet um **20.00 Uhr** unsere Jahreshauptversammlung im **Gasthaus Ochsen in Mönsheim** statt.

Hierzu laden wir alle Vereinsmitglieder sehr herzlich ein und bitten um zahlreiche Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht, Vorstand
4. Bericht, Schriftführer
5. Bericht, Kassier
6. Bericht, Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft und Kassierers
8. Neuwahlen
9. Jahresprogramm
10. Verschiedenes

Die Vereinsleitung

Schwimm-Club Mönsheim e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,

wir möchten euch zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 09.03.2018** um **19.00 Uhr** recht herzlich in unser **Vereinsheim** einladen.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastungen
4. Neuwahlen
5. Veranstaltungen - Aktivitäten 2018
6. Verschiedenes
 - Ausflug
 - Wanderung
 - ...

Wir freuen uns schon jetzt auf euer zahlreiches Erscheinen.

Eure Vorstandschaft

Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) Ortsgruppe Heckengäu



Die BUND-Ortsgruppe Heckengäu lädt seine Mitglieder zur **Jahreshauptversammlung** am Mittwoch, den **21. März 2018** um **19.00 Uhr** in der Cafeteria der Zehntscheune, Schlosshof 16, 71296 Heimsheim ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorstände
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen (Vorstand, Kassierer und Kassenprüfer)
8. Pflegeeinsätze
9. Amphibienschutz
10. Jahresausflug
11. Haushaltplan 2018
12. Sonstiges

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand: Monika Neub, Simone Reusch und Martin Häcker

Die Amphibienzäune sind aufgebaut – Der Count Down für die Amphibienwanderung läuft ...

Durch den tatkräftigen und unermüdlichen Einsatz der Mitarbeiter der GSI Enzkreis (Gemeinnützige Service- und Integrations-Gesellschaft Enzkreis) stehen nun die Folienzäune für die diesjährige Amphibienwanderung.

Die Amphibienstrecken, die von unseren ehrenamtlichen Helfern betreut werden, befinden sich zwischen Wimsheim und Mönsheim (= K 4569), bei der RBW Wiernsheim (= L 1134), zwischen Wiernsheim und Wurmberg (= L 1135) und zwischen Heimsheim und Perouse (= L 1180).



Sollten die Temperaturen in den nächsten Wochen milder werden (abends um die +5°C), beginnen die Erdkröten, Frösche, Molche und Feuersalamander mit ihrer Wanderung von ihren Winterquartieren zu den Laichgewässern. Dann startet für die Helfer des BUND Heckengäu und BUND Weissach/Flacht die Amphibien-Sammelaktion für die nächsten 6 bis 8 Wochen. Der BUND Heckengäu und der BUND Weissach/Flacht sucht für die bevorstehende Amphibienwanderung 2018 noch Helfer, die nach einer Einweisung selbstständig einen Streckenabschnitt an bestimmten Tagen betreuen können. Vom Landratsamt Enzkreis gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung für die geleisteten Einsätze.

Wer Interesse und Zeit hat, meldet sich bitte bei den Koordinatoren:

Simone Reusch, zuständig für Mönsheim K 4569,
Telefon: 07044 5152.

Gertrud Eckert-Klittich, zuständig für Wiernsheim L 1135,
Telefon: 07044 2330094.

Anke Krombach-Bloss und **Robert Bloss** zuständig für RBW
Wiernsheim, Telefon: 07042 9117877.

BUND Weissach/Flacht, zuständig zwischen Heimsheim und
Perouse (= L 1180): **Jörg Herter**, Telefon: 07044 901133 oder
Edeltraud Hiegemann, Telefon: 07044 33572.

EINE WICHTIGE BITTE an alle PKW-, LKW- und Busfahrer:

Bitte reduzieren Sie an diesen Strecken Ihre Geschwindigkeit. Unsere ehrenamtlichen Helfer möchten mit ihrem Einsatz die Amphibien schützen und sollten nicht unnötig in Gefahr gebracht werden.



Gesammelt wird in der Regel morgens von 7.00 Uhr bis 9.00 Uhr und abends von 21.00 Uhr bis 23.00 Uhr. Unsere Helfer tragen Warnwesten, Stirn- und Taschenlampen und aktivieren abends eine Warnlampe, die auf die Sammlung hinweisen soll.

Außerdem sind Warnschilder mit Geschwindigkeitsbegrenzungen angebracht, die verbindlich sind. Die Polizei ist informiert und behält sich Geschwindigkeitskontrollen vor.

Aus den Nachbargemeinden

Wimsheimer Bauernmarkt



13. Wimsheimer Bauernmarkt

regionale Produkte, Mitmachaktionen für Kinder und viele Versucherle an den Ständen sowie leckere Bewirtung vom Frühstück bis Nachmittagskaffee



Samstag, 10. März 2018
9-16 Uhr - Hagenschießhalle
www.bauernmarkt-wimsheim.de



Schützt
Natur und Umwelt!

Dieses Amtsblatt wird der Umwelt zuliebe auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt

Lions Club Wimsheim Heckengäu – Helfen ist cooler statt Gaffen



BENEFIKONZERT
Fast Lane
THE BAND

SA. 10. März 2018 Schwarzwaldhalle Schellbronn

Einlass: 19:30 Uhr	Vorverkauf: 8 EUR
Beginn: 20:30 Uhr	Abendkasse: 10 EUR

Veranstalter: Lions Club Wimsheim Heckengäu Förderverein e.V.




Krämermarkt am Montag, 12.03.2018 in Heimsheim

Der traditionelle Krämermarkt findet am Montag, 12. März 2018 statt. Beginn des Krämermarktes ist wie immer gegen 8.00 Uhr, das Ende gegen 15.00 Uhr.

Waldenser-Museumsstüble Pinache

Wir haben nochmals erweitert!

Im denkmalgeschützten **Alten Rathaus in Pinache** gibt es seit März 2013 **das Waldenser-Museumsstüble**

Der Waldenser-Freundeskreis hat 3 Räume eingerichtet. Informationstafeln mit verschiedenen Themen aus der Historie der Waldenser, zahlreiche Exponate, Bibeln in französischer Sprache, handgeschriebene Dokumente und vieles mehr geben dem Besucher einen Einblick in die Vergangenheit und Gegenwart unserer beiden Waldenserdörfer Pinache und Serres. **Unsere Ausstellung haben wir nun mit einer Küche erweitert!**

Informationen erhalten Sie beim evang Pfarramt Pinache, Telefon: 07041 6522 oder per E-Mail: pfarramt.pinache@elkw.de

Unser Museumsstüble ist von März bis November an jedem 1. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Sonntag, 4. März 2018 ist unser 1. Öffnungssonntag in diesem Jahr.

Führungen sind nach Absprache jederzeit möglich. Der Eintritt ist frei – eine kleine Spende für unser MUSEUMSSTÜBLE freut uns doch.

Wirtshaussingen findet ab sofort im Musikvereinsheim Illingen statt

Das beliebte Illinger Wirtshaussingen findet am Samstag, 03. März 2018 wieder am neuen Veranstaltungsort, dem Musikvereinsheim Illingen, Wilhelmstr. 124, statt. Gesungen werden an diesem Abend altbekannte Volkslieder und alte Schlager. Ein fröhlicher und netter Abend für Jung und Alt. Die Bewirtung erfolgt in bewährter Weise durch den MV Illingen mit schwäbischen Schmankerln.

Beginn ist um 20.00 Uhr, Einlass 19.00. Wir werden musikalisch begleitet von Reimund, Ottmar und Heinz
Reservierungen unter 0172 7579397.

Schützenverein Wimsheim e.V.



Compoundbogen: SV Wimsheim 1 –

Als Dritter für BaWü-Finale qualifiziert

Welzheim –

Am 4. und finalen Wettkampftag konnte Mannschaftsführer Hansen bis auf den kurzfristig erkrankten Youngster Frank auf all seine Schützen zurückgreifen. Dies war auch notwendig, um für die Qualifikation fürs BaWü-Finale bestens gerüstet zu sein. Mit drei Siegen gegen Bad Schussenried (7:1), Dornhan (7:1) und Kirchentellinsfurt (7:1) und drei Niederlagen gegen Ulm (0:6), Schömberg (4:6) und Nürtingen (0:6) sollte das letzte Match gegen Endersbach-Strümpfelbach über den Einzug ins BaWü-Finale entscheiden. Vor diesem Match lag Endersbach-Strümpfelbach mit 31 Punkten auf Platz 3 und Wimsheim mit 30 Punkten auf Platz 4, der für die direkte Qualifikation ins Finale gereicht hätte. Da im Parallel-Match Bad Schussenried und Ulm mit jeweils 29 Punkten aufeinander trafen und ein besseres Satzpunkterhältnis vorweisen konnten, waren die Heckengäuer zum Siegen verdammt. Dank der guten Nervenstärke des Wimsheimer Gespanns Schüller, Escher und Wielandt wurden mit einem ungefährdeten 7:1-Sieg die notwendigen zwei Punkte errungen, die zur Freude der Schützenkollegen Blisch, Maier und Stahl die Qualifikation für das BaWü-Finale am 18. März und den 3. Platz in der Württembergliga bedeuteten.

Deklassiert

Beim 6. und letzten Wettkampf English Match musste Wimsheim 1 (Gruppe A) eine sehr herbe Niederlage einstecken. Die Gäste aus Hirschlanden trumpten mit Resultaten von 595, 584 und 581 Rg auf.

Mit insgesamt 1760 Rg also uneinholbar davongezogen. Jens Müller stand für unser Team als erster in der Wertung mit 573 Rg.

Christian Godde lief es gar nicht und er musste sich mit 562 Rg zufrieden geben.

Lediglich Frederik Kirsch konnte strahlend den Stand verlassen mit seiner Bestleistung von 561 Rg und wurde somit der dritte Schütze in der Tabelle.

1696 Rg standen für Wimsheim im Gesamten.

(Klaus Kessler 559 Rg, Kai Strohmann 554 Rg)

An den Rekord „geschnuppert“

Die 2. Mannschaft English Match trat in Simmozheim an.

Auf der elektronischen und unterirdischen Anlage war es immerhin nicht ganz so kalt.

Daher wurden auch durch die Bank lobenswerte Resultate abgeliefert.

Michael Gritzbach „verschenkte“ zwar die 590 Rg in seiner letzten Serie – 95 Rg, war aber trotzdem mit den letztendlich 588 Rg ganz glücklich.

Mit 583 Rg stellte Dieter Rast sein Können unter Beweis und bei Angela Gritzbach wurden gute 581 Rg auf dem Monitor angezeigt.

Knapp ging's somit her.

Die Simmozheimer hatten am Ende das Quäntchen Glück und siegten mit 1753 Rg zu 1752 Rg.

(Roland Willburger 577 Rg, Holger Klumpp 544 Rg)

Glückwunsch der ganzen Mannschaft zum Gesamtsieg in der Gruppe B!

Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“

Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de,

Internet: www.moensheimimblick.de

Abo-Preis pro Halbjahr: 6,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 6 Mal im Jahr.

Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Um Ihre **Bilder im Mitteilungsblatt** in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine **Mindestauflösung von 300 dpi**.

Was sonst noch interessiert

Nicht ins Auge fassen – Bindehautentzündung ist ansteckend

Mit einer bakteriellen Bindehautentzündung fängt der Tag gleich bescheiden an: Man wacht auf und kann das Auge kaum öffnen, weil der Wimpernkranz verklebt ist. Ein Blick in den Spiegel offenbart dann meist noch ein stark gerötetes Auge, das juckt und höllisch brennt.

Nicht immer stecken allerdings Bakterien hinter einer Reizung des Auges. So kann die Schleimhaut im Auge durch einen langen Arbeitstag am PC-Bildschirm oder auch nach einer zügigen Fahrt im Cabrio austrocknen. In so einem Fall braucht das Auge einfach nur Erholung. Ist es jedoch eitrig verklebt, sind oft Bakterien die Ursache für die Entzündung. Die auch Konjunktivitis genannte Krankheit wird dann mitunter mit antibiotikahaltigen Medikamenten behandelt.

Wichtig ist: Bindehautentzündung ist je nach Ursache ansteckend. Deshalb sollte man das betroffene Auge möglichst nicht anfassen. Falls man es nicht vermeiden kann, wäscht man sich besser rasch die Hände. Handtücher und Waschlappen sollten Betroffene nicht mit anderen teilen.

Ist das Auge einfach nur trocken, können die Beschwerden von allein weggehen. Dabei kann eine Benetzungsflüssigkeit in Form von Augentropfen helfen, sagt Ursula Sellerberg von der Bundesapothekerkammer. Diese sind rezeptfrei in der Apotheke erhältlich. Bei der Anwendung von Augentropfen sollte man auf die Hygiene achten: „Die Tülle sollte weder Auge noch Wimpern berühren, damit keine Bakterien ins Innere gelangen. Dann muss man den Tropfen einfach reinfallen lassen“, sagt Sellerberg. Ausreichend sei die Anwendung von jeweils einem Tropfen zwei- bis dreimal täglich.

Antibiotikahaltige Augentropfen und Salben helfen bei bakteriellen Entzündungen. Salben seien besser: „Sie halten den Wirkstoff länger im Auge“, sagt Jens Wagenknecht, Facharzt für Allgemeinmedizin. Gleichzeitig empfinden viele sie als angenehmer, weil sie einen kühlenden Effekt haben. Jedoch sollte man die Salben nicht vor dem Weg zur Arbeit auftragen. „Durch die Salbe verschmiert die Sicht, dadurch hat man zum Beispiel beim Autofahren eine schlechtere Sicht, und das ist gefährlich“, sagt Sellerberg. Besser sei eine Einnahme abends vor dem Schlafgehen.

Antibiotika können vom Augenarzt zur Behandlung verschrieben werden und bei bakteriell bedingten Bindehautentzündungen helfen. Doch was tun, wenn man nicht direkt zu einem Arzt gehen kann, wie zum Beispiel am Wochenende? Dann sollte man sich erstmal abschwellende Augentropfenpräparate aus der Apotheke besorgen, sagt Wagenknecht „Sie reduzieren die Entzündung und lindern die Beschwerden.“

Zusätzlich kann man kalte Umschläge auf die Augen legen, sagt Dr. Georg Eckert, Pressesprecher vom Berufsverband der Augenärzte. Sie kühlen und wirken dadurch schmerzlindernd. Für die kalten Umschläge sollte man aber ausschließlich Wasser verwenden.

mag

Stellenangebote

Stellenausschreibung

Die **Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim** (rund 1.300 Gemeindeglieder) sucht zum **01.07.2018**

einen/eine Kirchenpfleger/in

Der/die Kirchenpfleger/in ist zuständig für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, die Personalverwaltung sowie die Liegenschaftsverwaltung.

Für diese vielseitige und interessante Tätigkeit suchen wir Bewerber/innen möglichst mit Verwaltungsausbildung oder kaufmännischer Ausbildung, Verhandlungsgeschick sowie EDV-Kenntnissen. Die Bewerber/innen sollten gerne selbständig arbeiten und Interesse am Gemeindeleben mitbringen.

Der Kirchenpfleger/die Kirchenpflegerin ist kraft Amtes Mitglied im Kirchengemeinderat. Deshalb ist die Mitgliedschaft in der Ev. Landeskirche Voraussetzung.

Die dienstliche Inanspruchnahme beträgt 5 Wochenstunden (flexible Zeiteinteilung). Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Anstellungsordnung (entsprechend TVöD).

Bewerbungen richten Sie bitte an das Ev. Pfarramt Wimsheim, Pfarrerin Annette Rüb, Kirchgasse 10, 71299 Wimsheim.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Pfarrerin Annette Rüb (Tel. 07154-8009860 oder mobil 0151-70361817) und der 1. Vorsitzende des Kirchengemeinderats Werner Malthaner (Tel. 07044-44510).



Die Stadt Heimsheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für den städtischen Bauhof

Der Tätigkeitsschwerpunkt liegt im Bereich der Wasserversorgung und der Stellvertretung des Wassermeisters. Zusätzlich umfasst das Aufgabengebiet bauhoftypische Tätigkeiten wie Pflege städtischer Einrichtungen, Winterdienst und Instandhaltungsmaßnahmen im Hoch- und Tiefbaubereich.

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossene Berufsausbildung (vorzugsweise Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Rohrleitungsbauer/in, Gas-Wasser-Installateur/in)
- Führerschein der Klasse CE/C1E
- Befähigung zum Führen von Baumaschinen
- handwerkliche Fähigkeiten und technisches Verständnis
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative sowie selbständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Flexibilität und Bereitschaft auch an Wochenenden zu arbeiten

Das erwartet Sie bei uns:

- Bezahlung nach TVöD entsprechend Stellenprofil/Vorkenntnissen
- unbefristetes krisensicheres Arbeitsverhältnis in Vollzeit
- intensive Einarbeitung mit fachlicher Begleitung und regelmäßigen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens 23. März 2018** an die Stadt Heimsheim, Personalamt, Schlosshof 5 in 71296 Heimsheim. Bei schriftlichen Bewerbungen fügen Sie bitte nur Kopien bei, da wir Ihre Unterlagen nicht zurückschicken werden. Diese werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne bei

Frau Vinci, Telefon: 07033 5357-22 vinci@heimsheim.de und Herr Gompper, Telefon: 0171 4750701 (Bauhofleitung/Wassermeister).

Geschäftsanzeigen

Eine kleine Anzeige.

Für eine große Tat. Werden Sie Lebensspender!

Kämpfen Sie mit uns gegen Leukämie. Lassen Sie sich jetzt als Stammzellspender registrieren. Alle Infos zur Stammzellspende finden Sie unter www.dkms.de



DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei
gemeinnützige GmbH, Tübingen

JEDER EINZELNE ZÄHLT

BFit & move!

Ihr Gesundheitspartner
in Tiefenbronn

- # Fitnesstraining
- # Rehasport auf Rezept
AUCH IM WASSER!
- # Personal-Training & Coaching



BFit & move! | Bianca Frommer

Tel.: 07234-959 11 35 | info@bfitandmove.de | Robert-Bosch-Straße 16

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftsanzeigen



KETTLE **FITNESS
TAGE**

Bis Samstag 10.3.2018
erhalten Sie auf alle
lagerhaltigen
**ERGOMETER,
HEIMTRAINER UND
CROSSTRAINER**

15% Rabatt

**INTERSPORT
KRAUSS**

Renningen
Inh. Alexander Krauss
Benzstrasse 7
Tel. 0 71 59-92 05 93

Leonberg
AKC Sport GmbH & Co.KG
Maybachstrasse 4
Tel 0 71 52-9 08 50 18



„Manche Menschen glauben,
ihre neue Porzellankrone entstehe sogar
ohne unangenehmen Zahnabdruck.“

(Die haben Recht!)

Mehr Informationen zu unserer modernen Cerec 3-D-Technik bei

**Dr. Kirsten Keppler, ZA Janusz Wojnar
ZA Sebastian Bremhorst**

Sonnenstrasse 22, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033-333 88, zahnaerzte-heimsheim@gmx.de
www.zahnaerzte-sonnenstrasse.de

Jetzt helfen!
www.wwf.de



Kinoprogramm

Kino-Center Weil der Stadt vom 01.03.–07.03.2018 **Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241**

Red Sparrow (ÜL/ab 16)	Die Verlegerin (empf. ab 10)	Game Night (ab 12)	Wunder (ab 6)	Three Billboards outside Ebbing, Missouri (ab 12)	Die dunkelste Stunde (ab 12)	Die kleine Hexe (o. A.)	Maze Runner – Die Auserwählten in der Todeszone (ÜL/ab 12)	Hilfe, ich habe meine Eltern geschrumpft (o. A.)	Ferdinand – geht stierisch ab (o. A.)	Film & Frühstück: Die Verlegerin (empf. ab 10)
tägl. 20.15 Fr-So auch 17.15	tägl. 20.15 Fr-So auch 17.30	tägl. 20.15 Fr-So auch 17.45	Do-Mo 20.15 Sa/So auch 17.30	Di 20.15	Mi 20.15	Fr 17.30 Sa/So 15.00	Sa/So 15.00	Sa/So 15.00	Sa/So 15.00	So 10.30

Kulisse-Kino (Daimlerstraße 4 / Tel.: 07033 2241)

Das Leben ist ein Fest (ab 12) Fr/Sa 20.15 So 17.30

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.